

MiD 2008

Mobilität in Deutschland



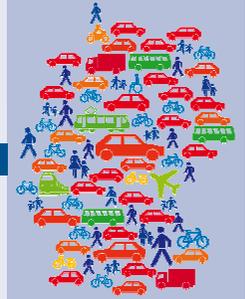
Alltagsverkehr in Bonn und dem Rhein-Sieg-Kreis

Ergebnispräsentation am 23. November 2009



FREUDE.
JOY.
JOIE.
BONN.

:rhein-sieg-kreis



Aufgabe und Projektdesign

Verkehrsmittelwahl

Nutzersegmente

Wegehäufigkeiten und Nutzungszwecke

Umwelt und Verkehr

Zusammenfassung und Ausblick



infas



Aufgabe und Projektdesign



infas

MOBILITÄT



IN DEUTSCHLAND

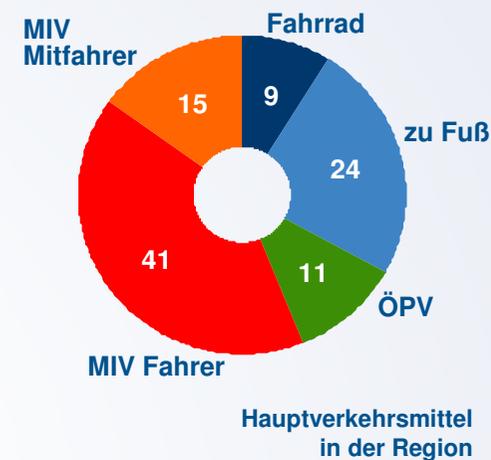
FREUDE.
JOY.
JOIE.
BONN.

rhein-sieg-kreis

Mobilität in Deutschland: regionale Vertiefung für Bonn und den Rhein-Sieg-Kreis

4

- Erfassung kompletter Haushalte einschließlich der Kinder ab 0 Jahre
- Stichtagsbefragung gestreckt über 12 Monate
- bundesweit einheitliche Erhebung bei 50.000 Haushalten
- in Bonn und im Rhein-Sieg-Kreis 4.058 befragte Haushalte, 10.000 Personen und 32.000 berichtete Wege
- zuverlässiges Verfahren zur Wegeerfassung durch Kombination schriftlicher und telefonischer Erhebungsmethoden
- verkehrsmittelübergreifend einschließlich der Fußwege
- vielfältige Informationen zum generellen Mobilitätsverhalten
- Berechnungen zur CO₂-Bilanz des Verkehrs
- Hochrechnung des Verkehrsaufkommens und der Verkehrsleistung differenziert nach Verkehrsmitteln und Wegezwecken

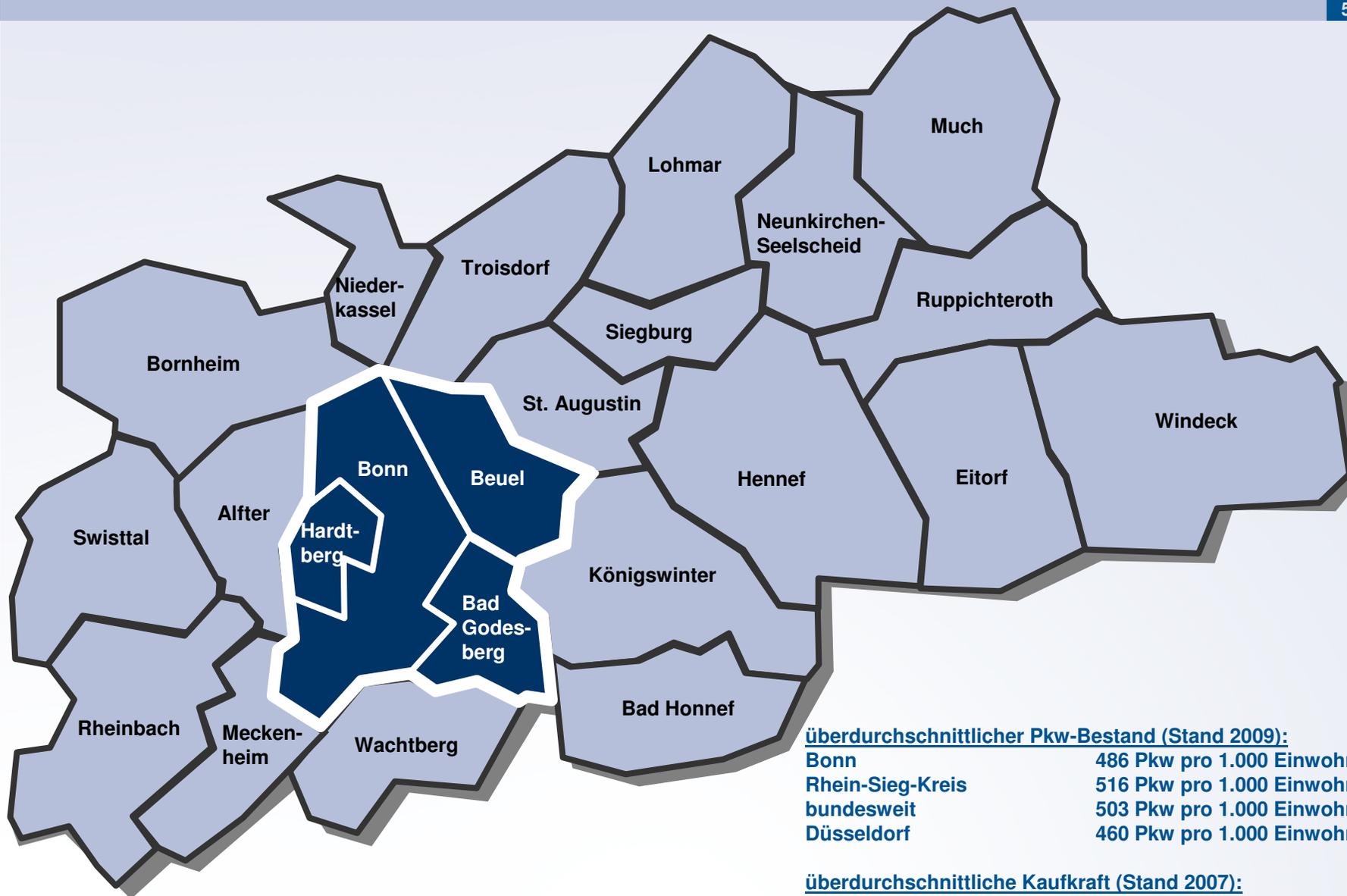


FREUDE.
JOY.
JOIE.
BONN.

rhein-sieg-kreis

Vertiefung in der Region Bonn-Rhein-Sieg: Auswertung nach Stadtteilen und Gemeinden möglich

5



überdurchschnittlicher Pkw-Bestand (Stand 2009):

Bonn	486 Pkw pro 1.000 Einwohner
Rhein-Sieg-Kreis	516 Pkw pro 1.000 Einwohner
bundesweit	503 Pkw pro 1.000 Einwohner
Düsseldorf	460 Pkw pro 1.000 Einwohner

überdurchschnittliche Kaufkraft (Stand 2007):

Bonn Kennziffer	113
Rhein-Sieg-Kreis Kennziffer	108
bundesweite Kennziffer	91



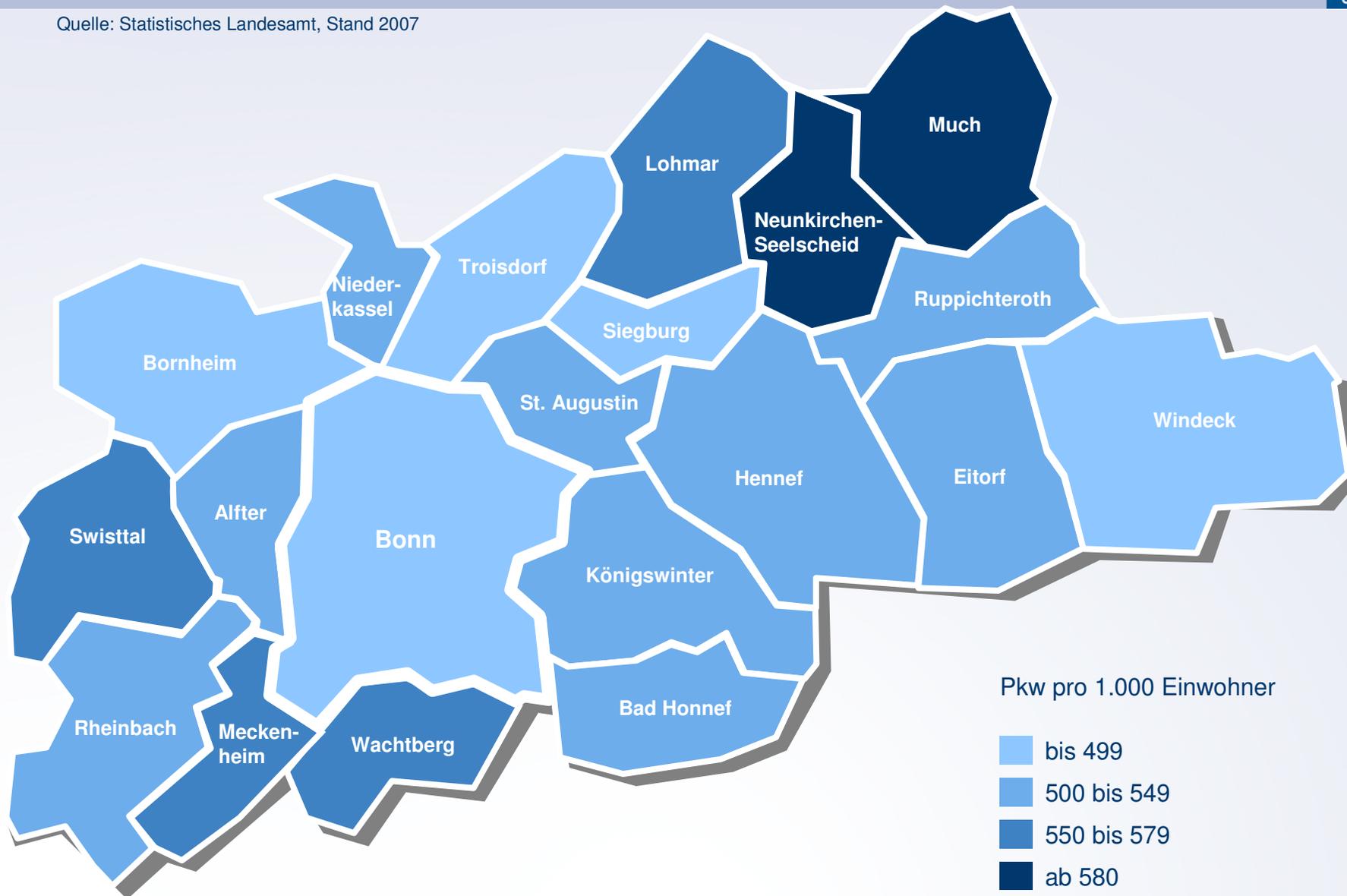
**FREUDE.
JOY.
JOIE.
BONN.**

rhein-sieg-kreis

Pkw-Dichte im regionalen Vergleich: Ergebnis abhängig von der Lage und dem ökonomischen Status

6

Quelle: Statistisches Landesamt, Stand 2007



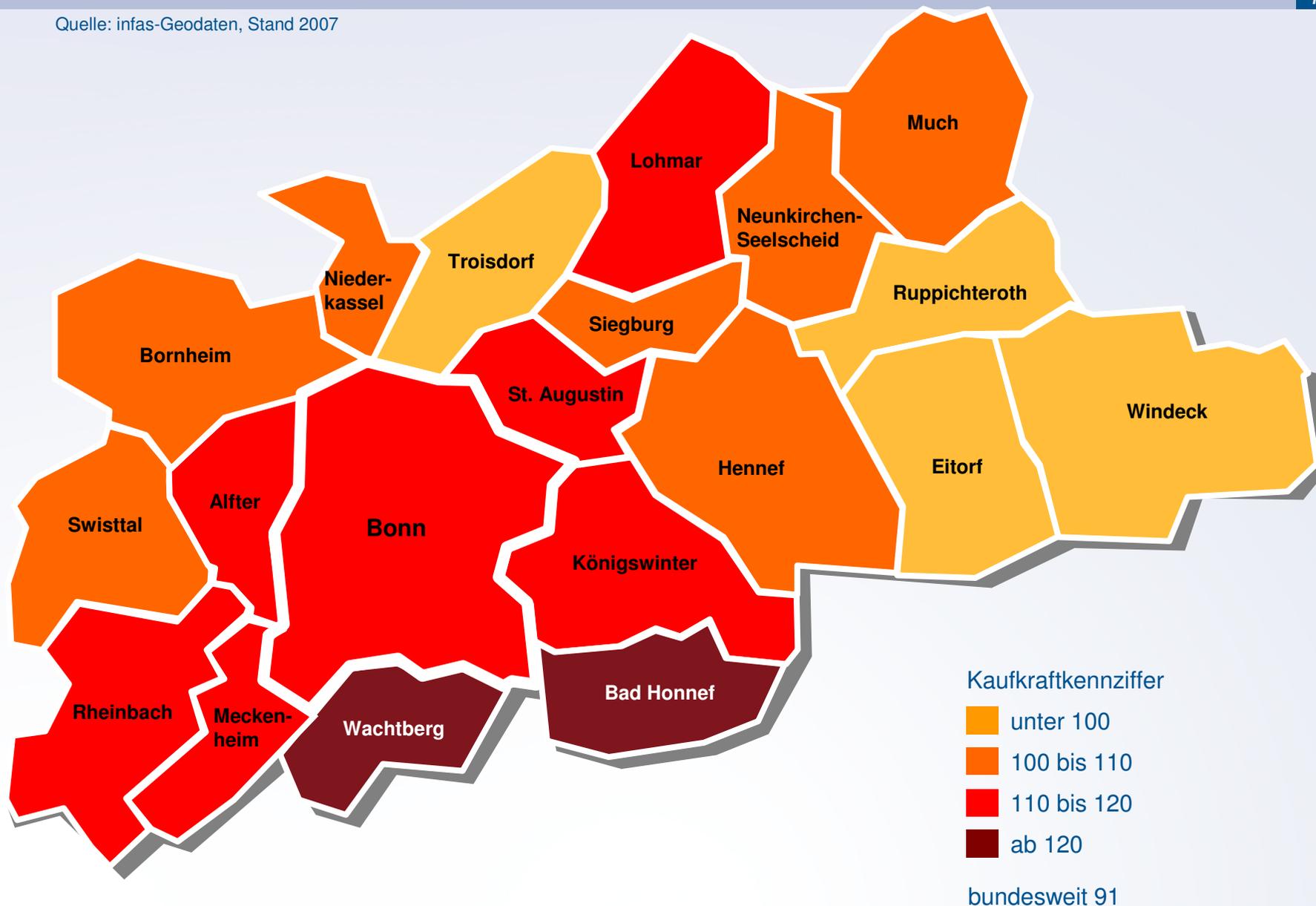
FREUDE.
JOY.
JOIE.
BONN.

rhein-sieg-kreis

Kaufkraft im regionalen Vergleich: deutliche Unterschiede

7

Quelle: infas-Geodaten, Stand 2007



FREUDE.
JOY.
JOIE.
BONN.

rhein-sieg-kreis

Fragebogeninhalte: Haushalte - Personen - Autos - Wege

8



**FREUDE.
JOY.
JOIE.
BONN.**

Verkehrsmittelwahl Wer fährt womit?



infas

MOBILITÄT



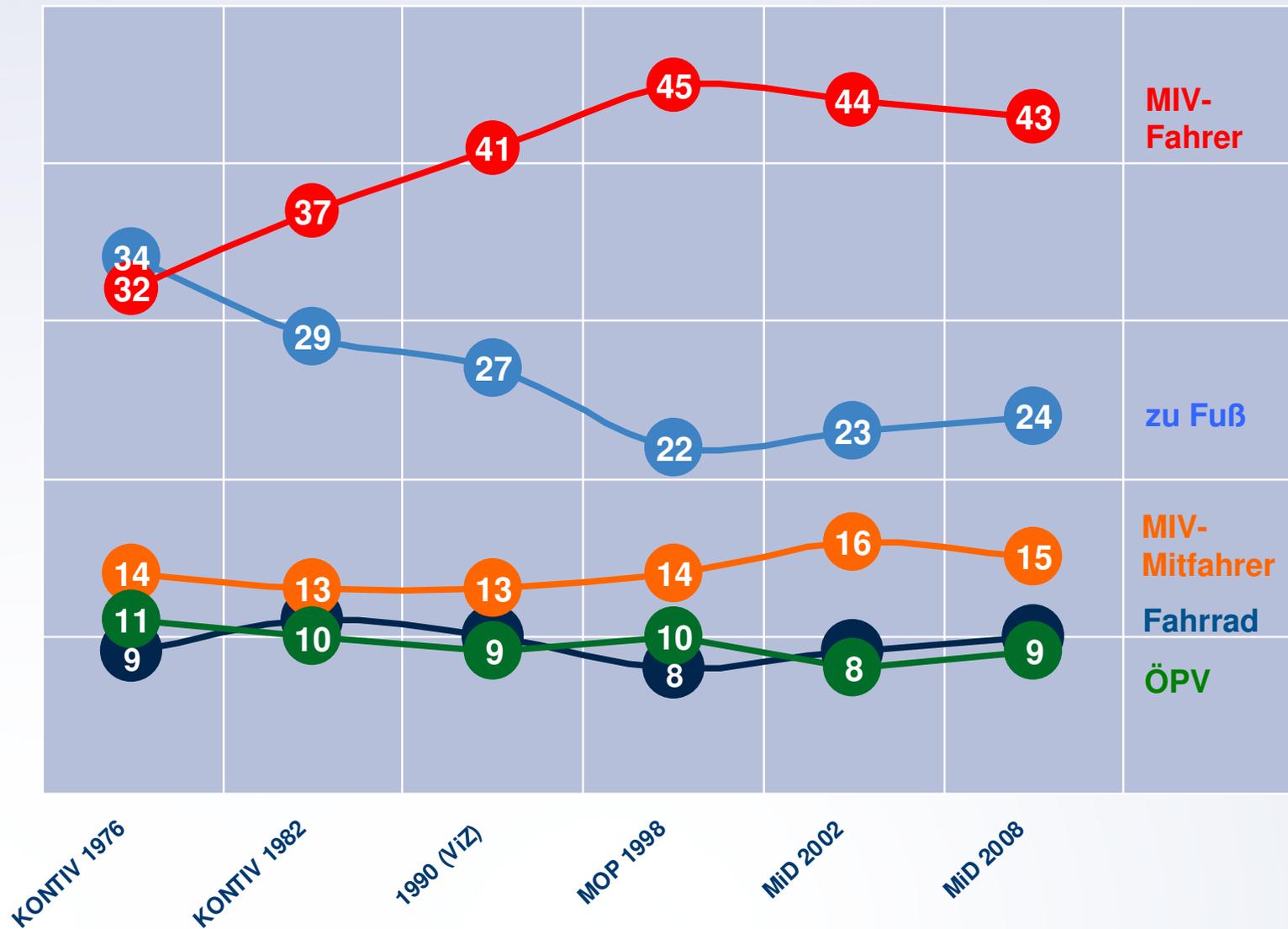
IN DEUTSCHLAND

**FREUDE.
JOY.
JOIE.
BONN.**

rhein-sieg-kreis 

Modal Split in der bundesweiten Zeitreihe 1976 bis 2008: weniger zu Fuß, mehr mit dem Auto

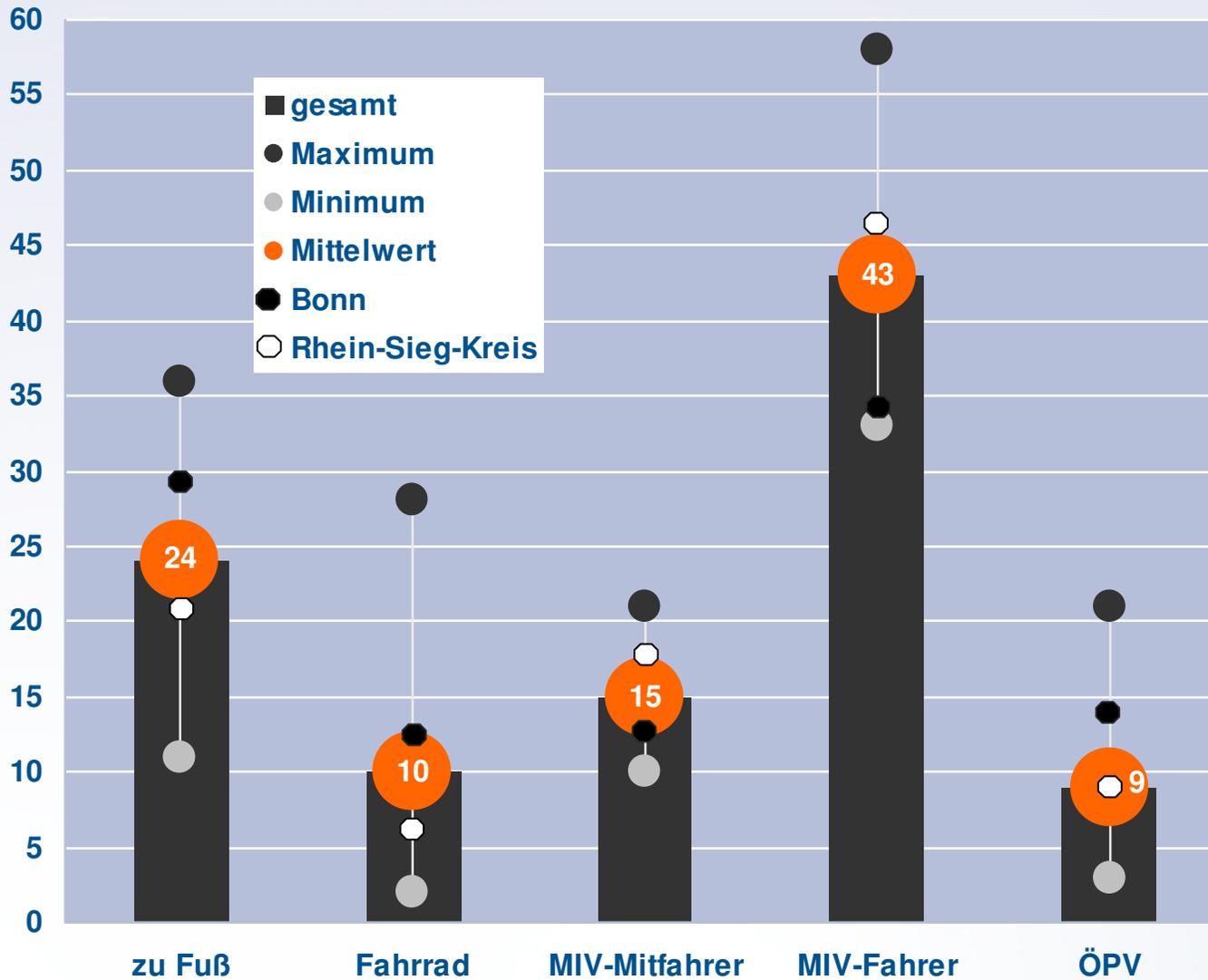
Wege bundesweit, Modal Split-Anteile in Prozent, Personen ab 10 Jahren (Quelle: DIW – Verkehr in Zahlen, eigene Berechnungen, bis 1990 nur Westdeutschland)



FREUDE.
JOY.
JOIE.
BONN.

Modal Split-Werte und bundesweite Spannweiten: mehr als der Durchschnitt

Wege, Angaben in Prozent (nur Gemeinden in der MiD-Basisstichprobe)



FREUDE.
JOY.
JOIE.
BONN.

Hauptverkehrsmittel – bundesweit und regional: größte MIV-Anteile im Rhein-Sieg-Kreis

Wege, Skala in Prozent



FREUDE.
JOY.
JOIE.
BONN.

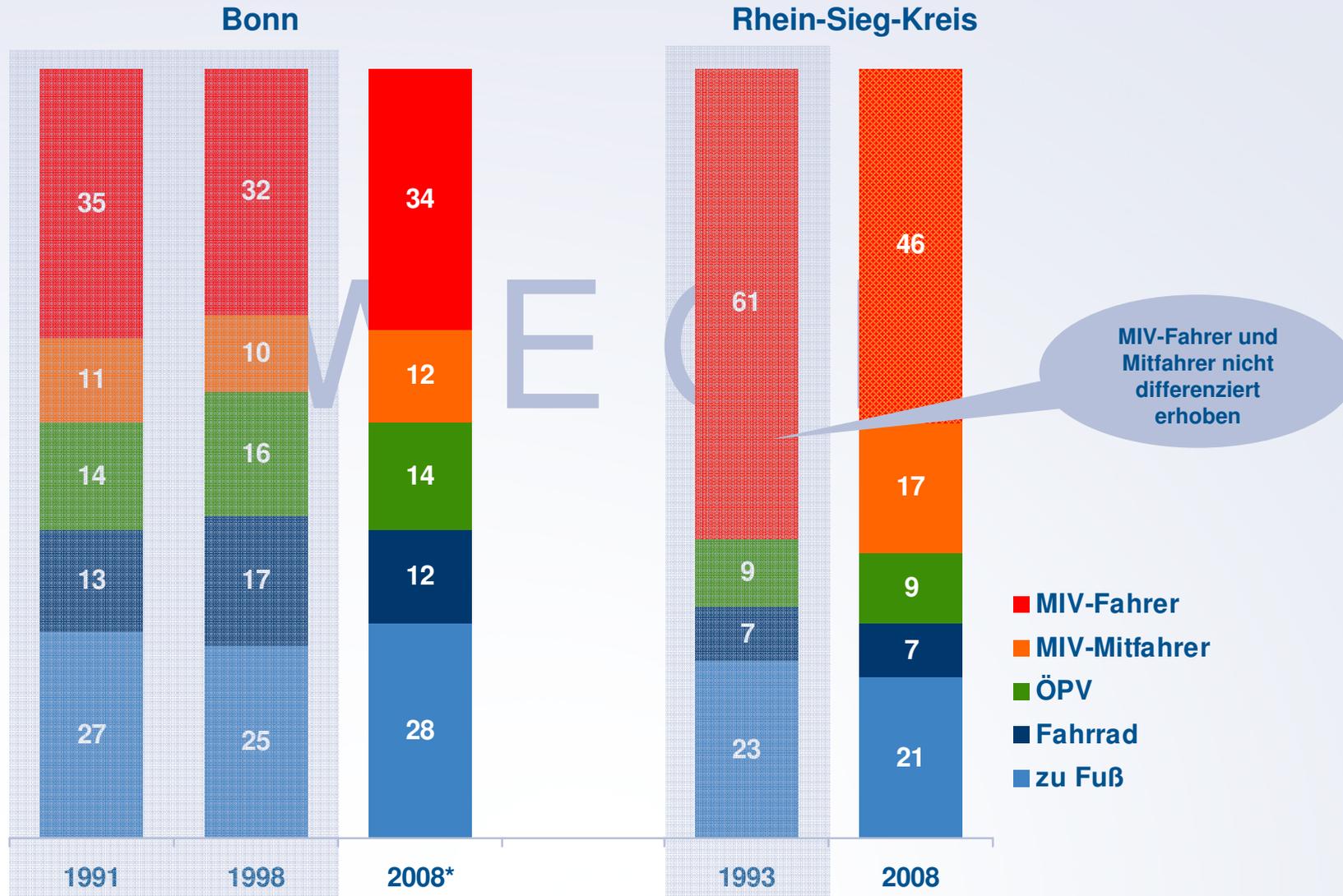


Regionaler Zeitvergleich - Modal Split in Bonn und im Rhein-Sieg-Kreis: in beiden Regionen nur geringe Veränderungen

Wege, Skala in Prozent

Bonn: Quelle für 1991 und 1998 : Socialdata, 2008: MiD; *aus Vergleichsgründen ohne Wirtschaftsverkehr

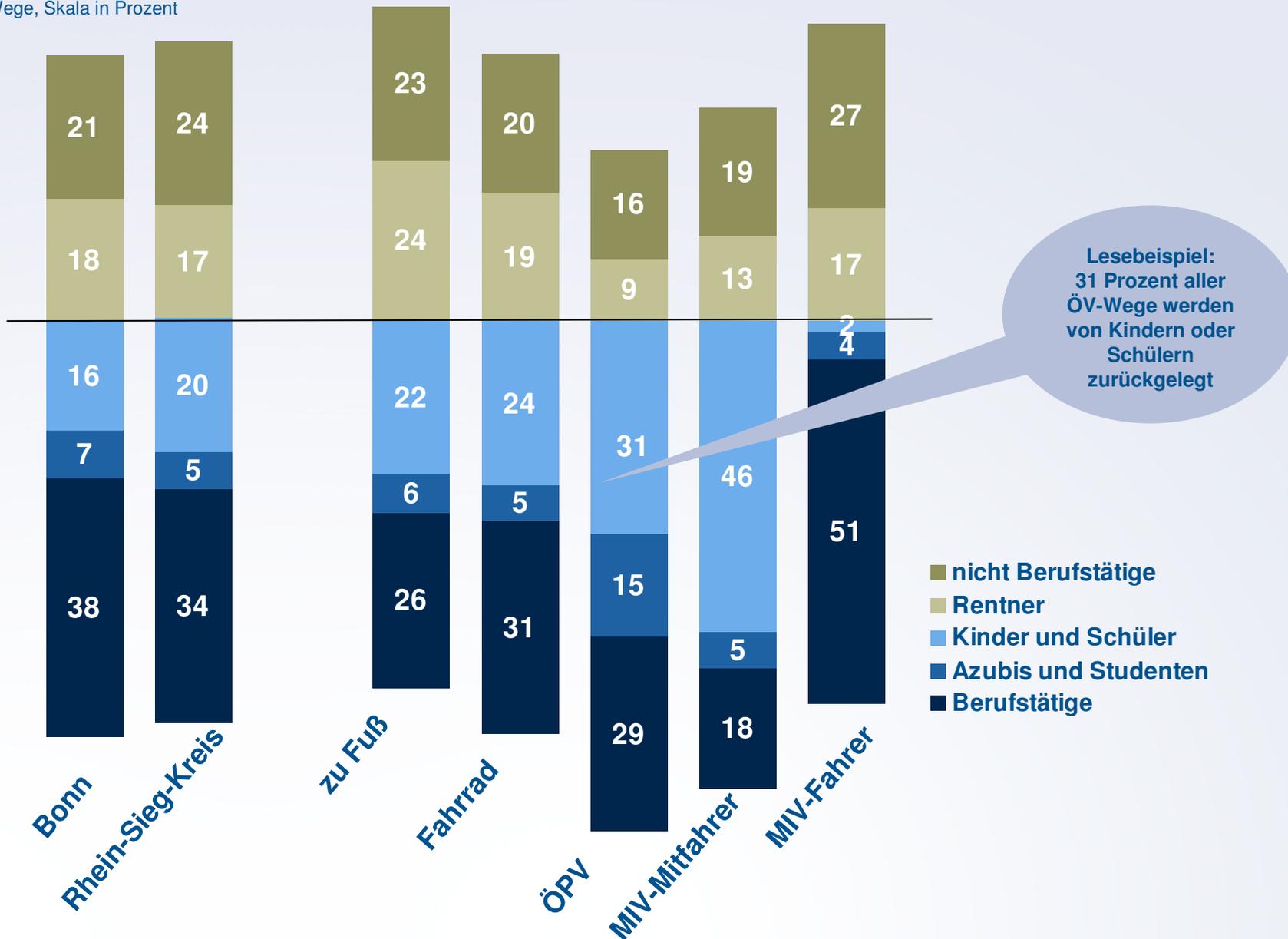
Rhein-Sieg-Kreis: Quelle für 1993: infas-Erhebung



FREUDE.
JOY.
JOIE.
BONN.

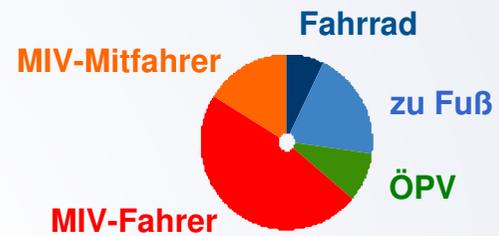
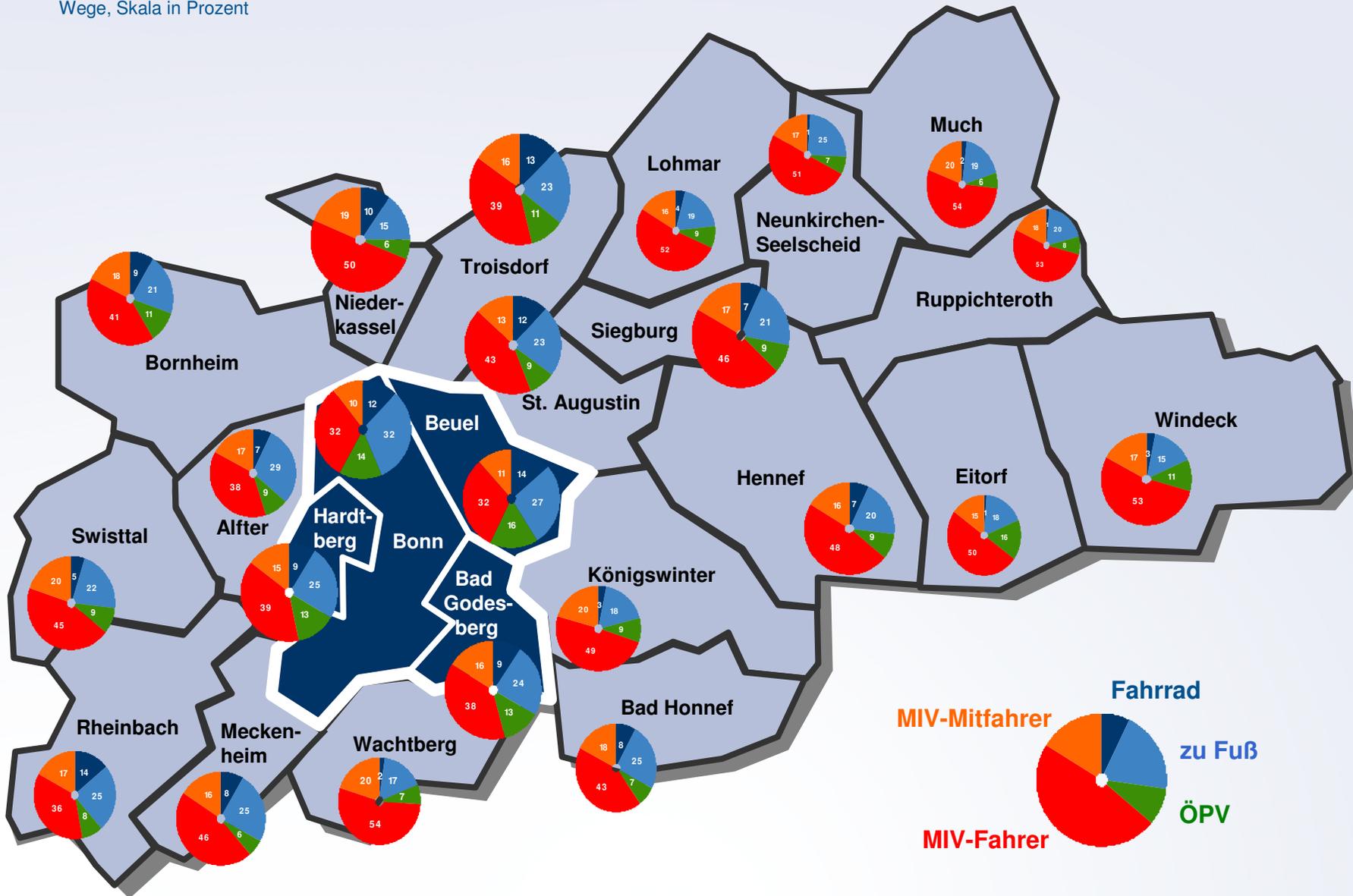
Personengruppen innerhalb der Hauptverkehrsmittel: deutlich unterschiedliche Profile

Wege, Skala in Prozent



Modal Split – Ergebnisse nach Gemeinden: höhere ÖPV-Anteile in Bonn

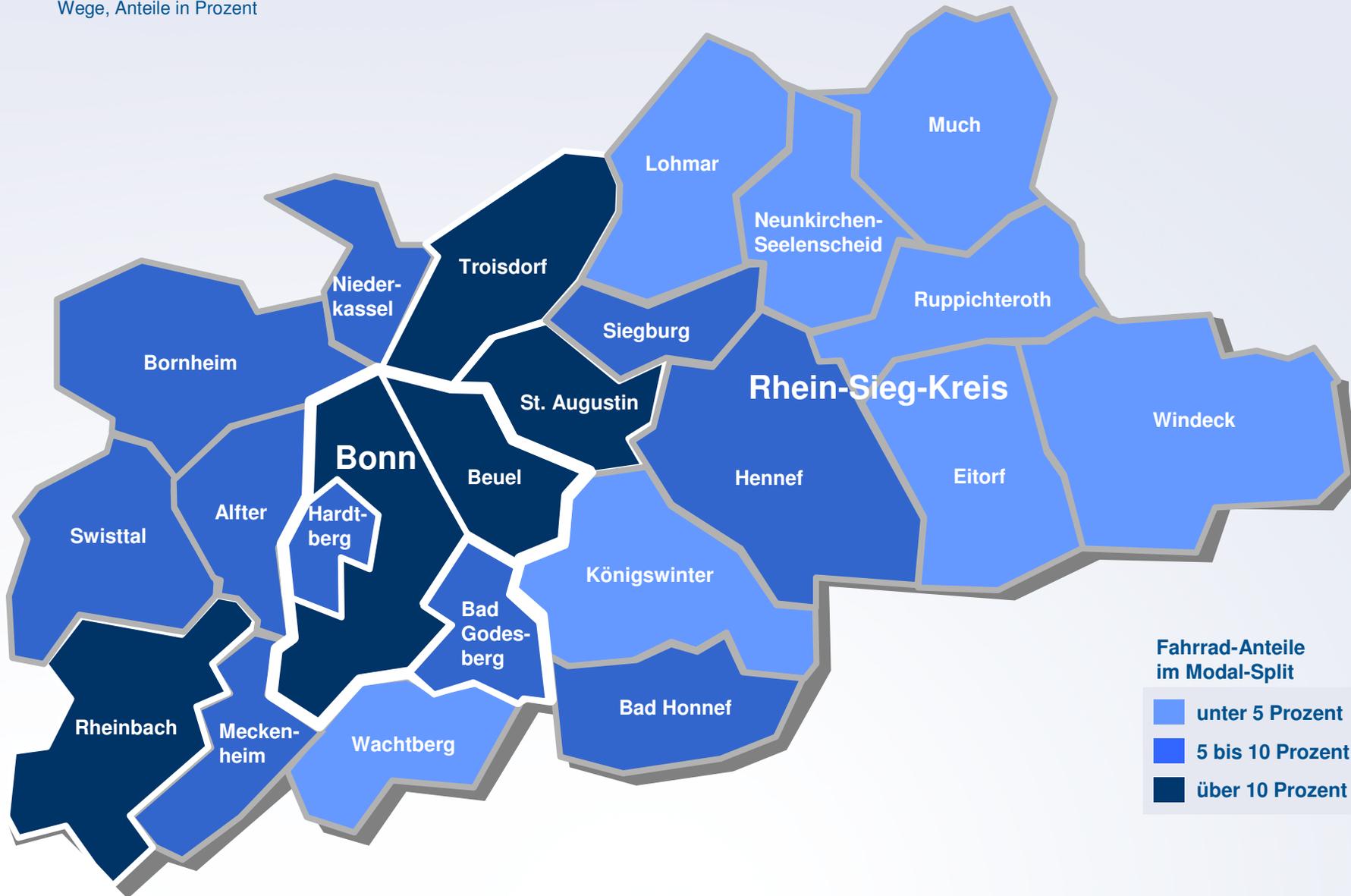
Wege, Skala in Prozent



FREUDE.
JOY.
JOIE.
BONN.

Modal Split – Ergebnisse nach Gemeinden: Fahrrad-Anteile am höchsten in Bonn

Wege, Anteile in Prozent



Fahrrad-Anteile im Modal-Split

- unter 5 Prozent
- 5 bis 10 Prozent
- über 10 Prozent



infas

MOBILITÄT

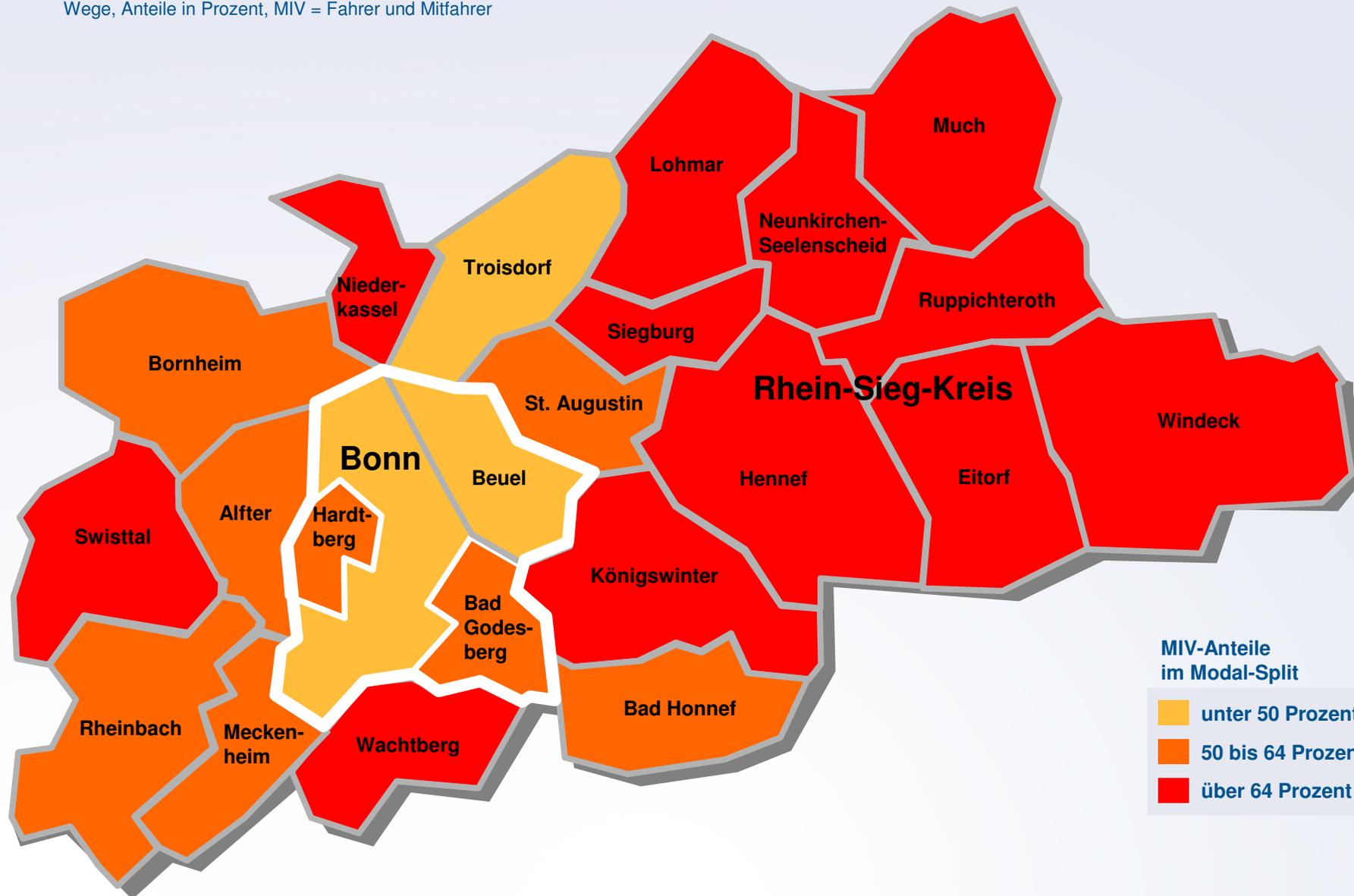


IN DEUTSCHLAND

FREUDE.
JOY.
JOIE.
BONN.

Modal Split – Ergebnisse nach Gemeinden: MIV-Anteile hoch im rechtsrheinischen Rhein-Sieg-Kreis

Wege, Anteile in Prozent, MIV = Fahrer und Mitfahrer



MIV-Anteile
im Modal-Split

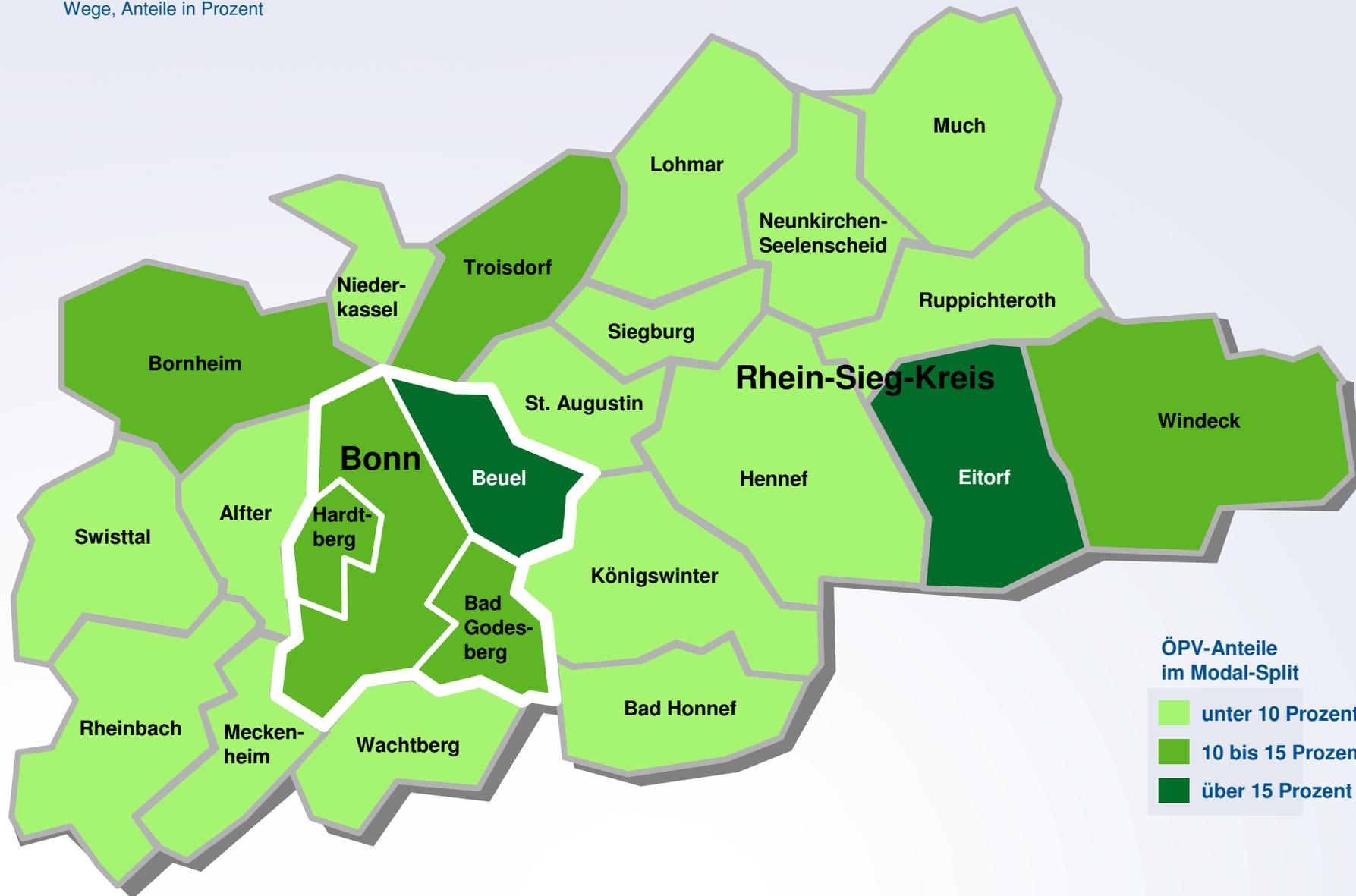
- unter 50 Prozent
- 50 bis 64 Prozent
- über 64 Prozent



FREUDE.
JOY.
JOIE.
BONN.

Modal Split – Ergebnisse nach Gemeinden: ÖPV-Anteile mit unterschiedlichen Ergebnissen

Wege, Anteile in Prozent



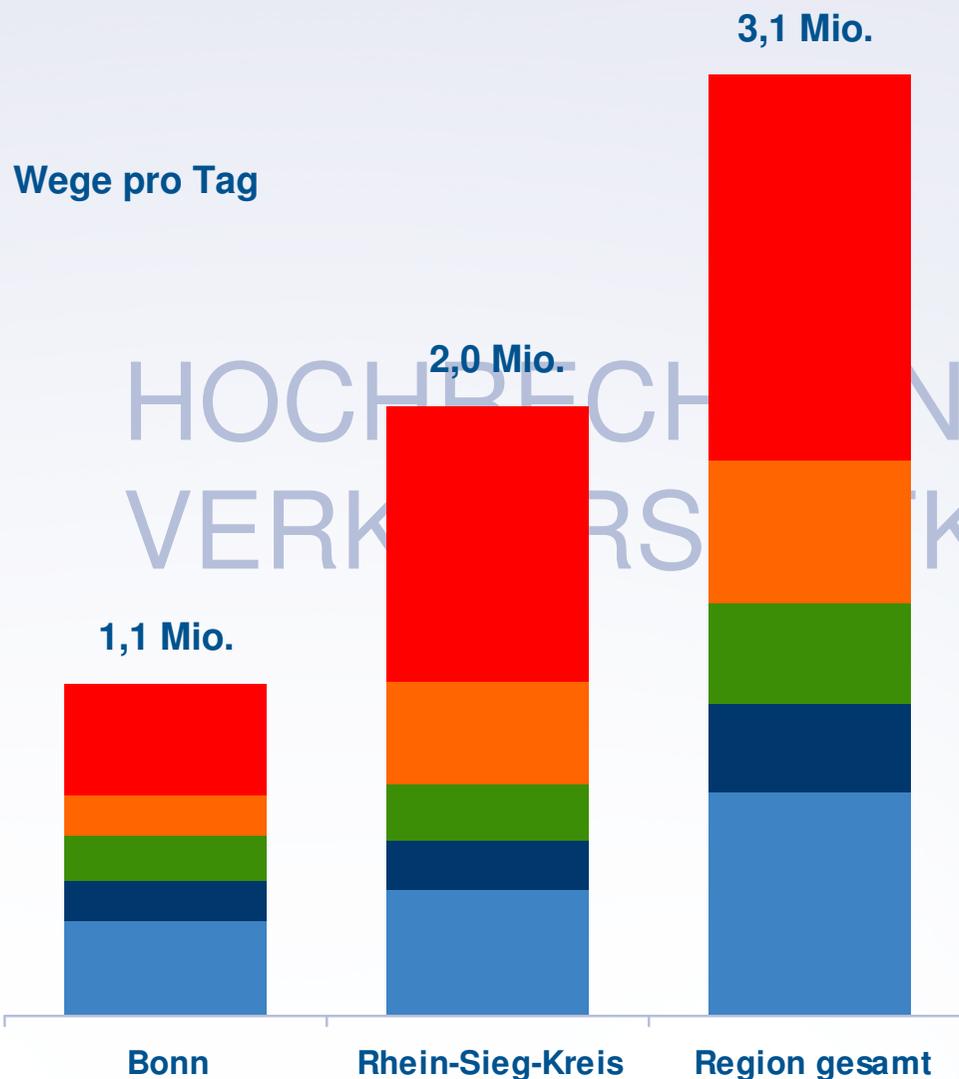
- ÖPV-Anteile im Modal-Split
- unter 10 Prozent
 - 10 bis 15 Prozent
 - über 15 Prozent



FREUDE.
JOY.
JOIE.
BONN.

Modal Split-Hochrechnung zum Verkehrsaufkommen: mit MIV werden in der Region die meisten Wege zurückgelegt

Hochrechnung Verkehrsaufkommen, Wege pro Tag einschließlich Wirtschaftsverkehr.



Angaben in hunderttausend Wegen

	Bonn	Rhein-Sieg-Kreis	Region gesamt
zu Fuß	320	420	740
Fahrrad	130	160	290
ÖPV	150	190	340
MIV-Mitfahrer	130	340	470
MIV-Fahrer	370	910	1280

Hauptverkehrsmittel pro Weg am Stichtag

- MIV-Fahrer
- MIV-Mitfahrer
- ÖPV
- Fahrrad
- zu Fuß



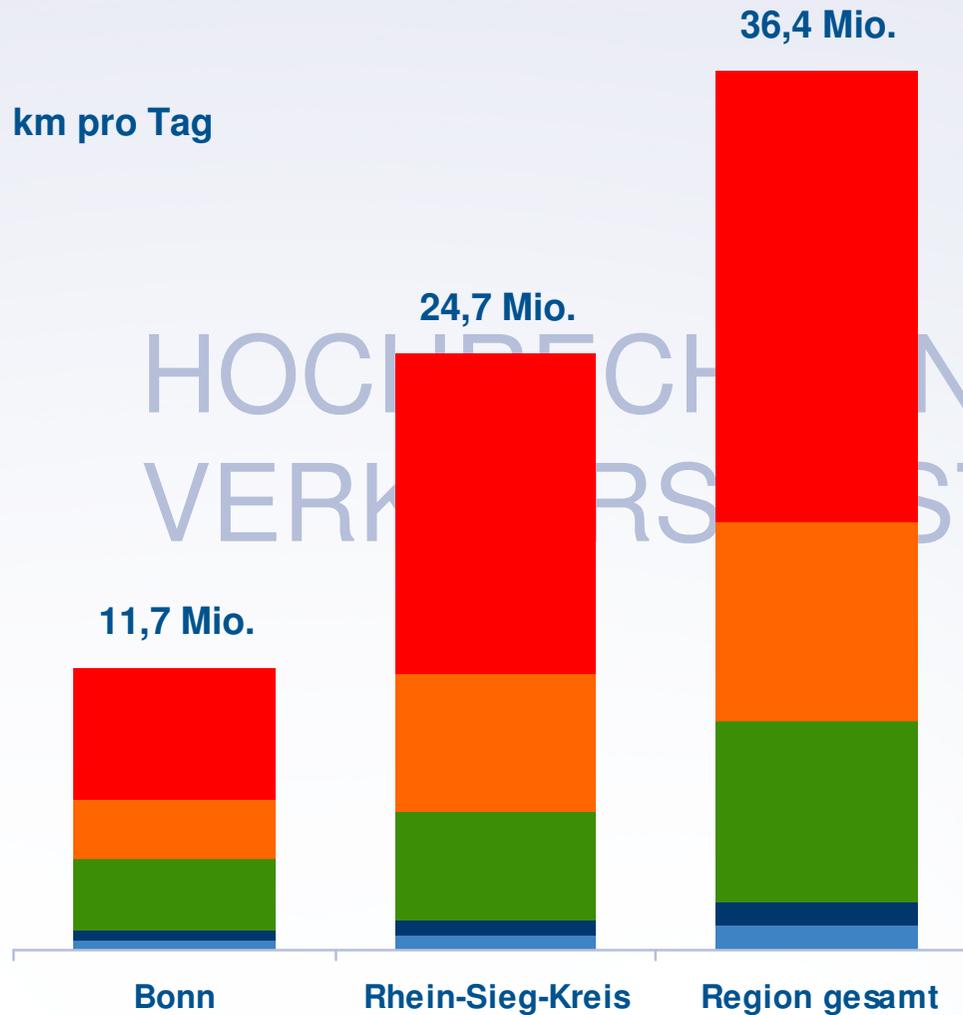
FREUDE.
JOY.
JOIE.
BONN.

Modal Split-Hochrechnung zur Verkehrsleistung: die meisten Kilometer im MIV

Hochrechnung Verkehrsleistung, Personenkilometer pro Tag einschließlich Wirtschaftsverkehr

Angaben in Millionen Kilometern

	Bonn	Rhein-Sieg-Kreis	Region gesamt
zu Fuß	0,4	0,6	1
Fahrrad	0,4	0,6	1
ÖPV	3	4,7	7,5
MIV-Mitfahrer	2,4	5,8	8,2
MIV-Fahrer	5,5	13,2	18,7

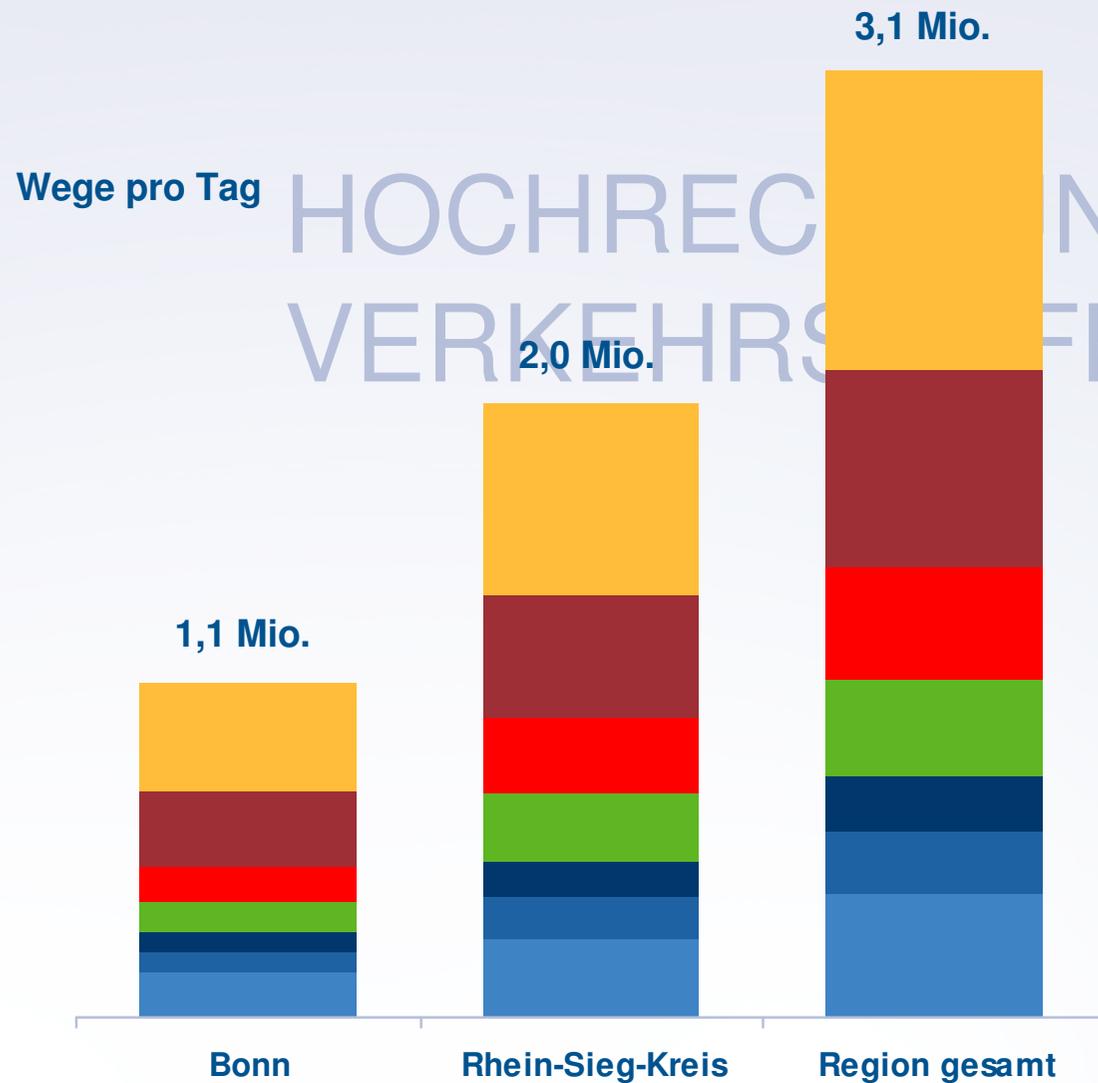


FREUDE.
JOY.
JOIE.
BONN.



Wegezweck-Hochrechnung zum Verkehrsaufkommen: größter Anteil in der Freizeit

Hochrechnung Verkehrsaufkommen, Wege pro Tag einschließlich Wirtschaftsverkehr



Angaben in hunderttausend Wegen

	Bonn	Rhein-Sieg-Kreis	Region gesamt
Freizeit	360	630	990
Einkauf	250	410	650
Erledigungen	120	250	370
Begleitung	100	220	320
dienstlich	60	120	180
Ausbildung/Schule	70	140	210
Arbeit	150	260	410

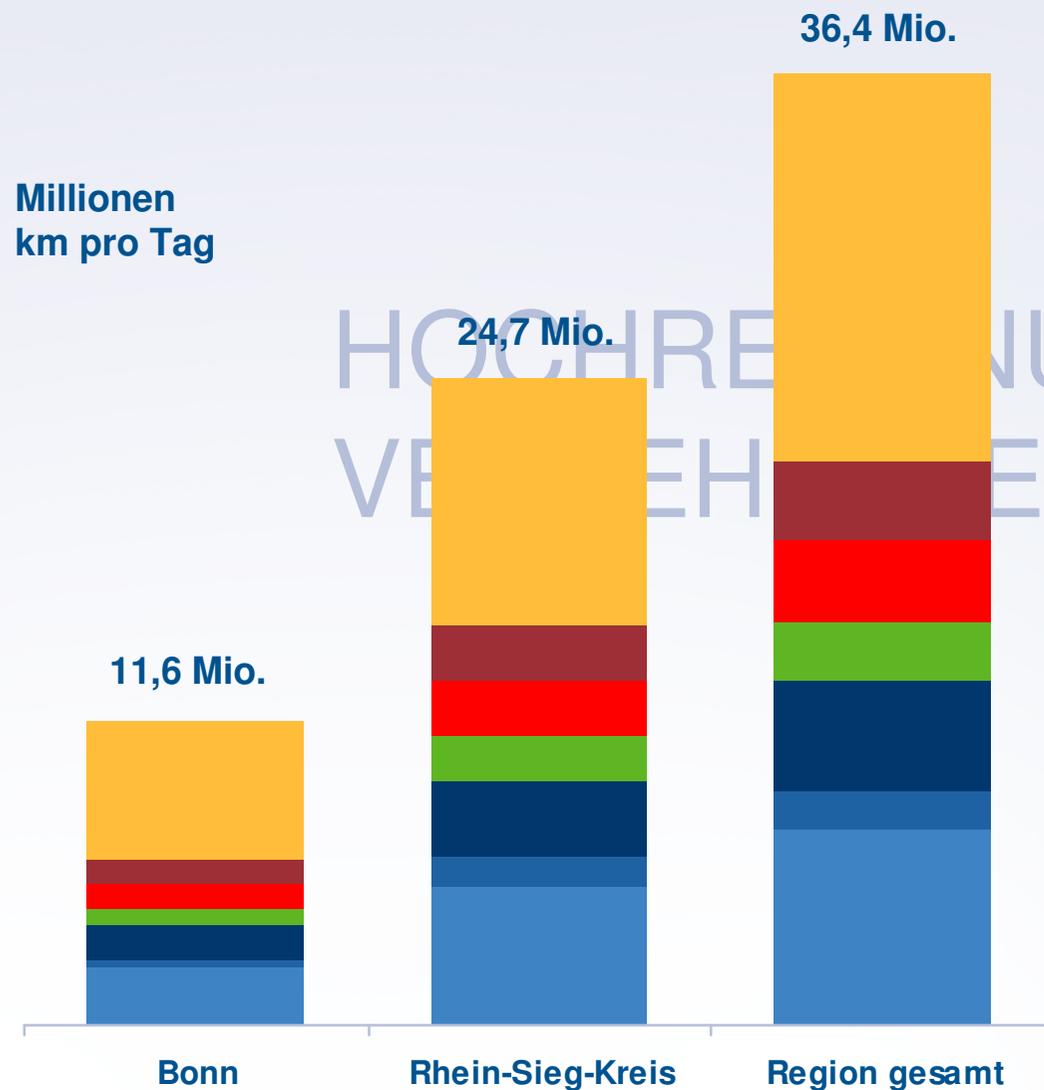
- Freizeit
- Einkauf
- private Erledigungen
- Begleitung
- dienstlich
- Ausbildung
- Arbeit



FREUDE.
JOY.
JOIE.
BONN.

Wegezzweck-Hochrechnung zur Verkehrsleistung: beruflichen Wege weniger als die Halfte

Hochrechnung Verkehrsleistung, Personenkilometer pro Tag einschließlich Wirtschaftsverkehr



Angaben in Millionen Kilometern

	Bonn	Rhein-Sieg-Kreis	Region gesamt
Freizeit	5,3	9,4	14,8
Einkauf	1	2,1	3,1
Erledigungen	0,9	2,2	3,1
Begleitung	0,6	1,7	2,3
dienstlich	0,3	2,9	4,2
Ausbildung/Schule	1,3	1,1	1,4
Arbeit	2,3	5,3	7,5

- Freizeit
- Einkauf
- private Erledigungen
- Begleitung
- dienstlich
- Ausbildung
- Arbeit



FREUDE.
JOY.
JOIE.
BONN.

Nutzersegmente Welche Gruppen gibt es?



infas

MOBILITÄT



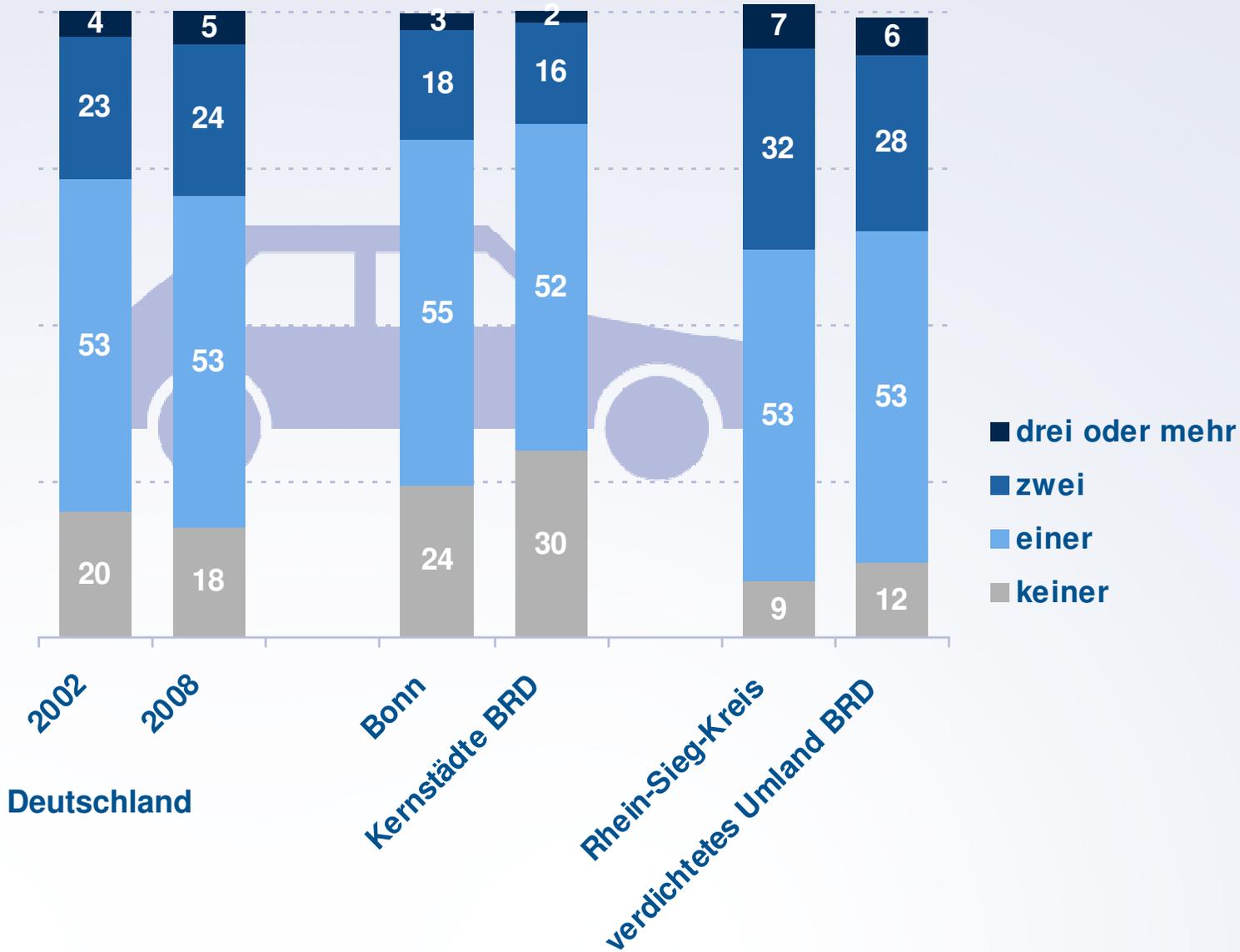
IN DEUTSCHLAND

FREUDE.
JOY.
JOIE.
BONN.

rhein-sieg-kreis

Anzahl der Autos in den Haushalten: in der Stadt ein Viertel ohne Auto, im Umland nur ein Zehntel

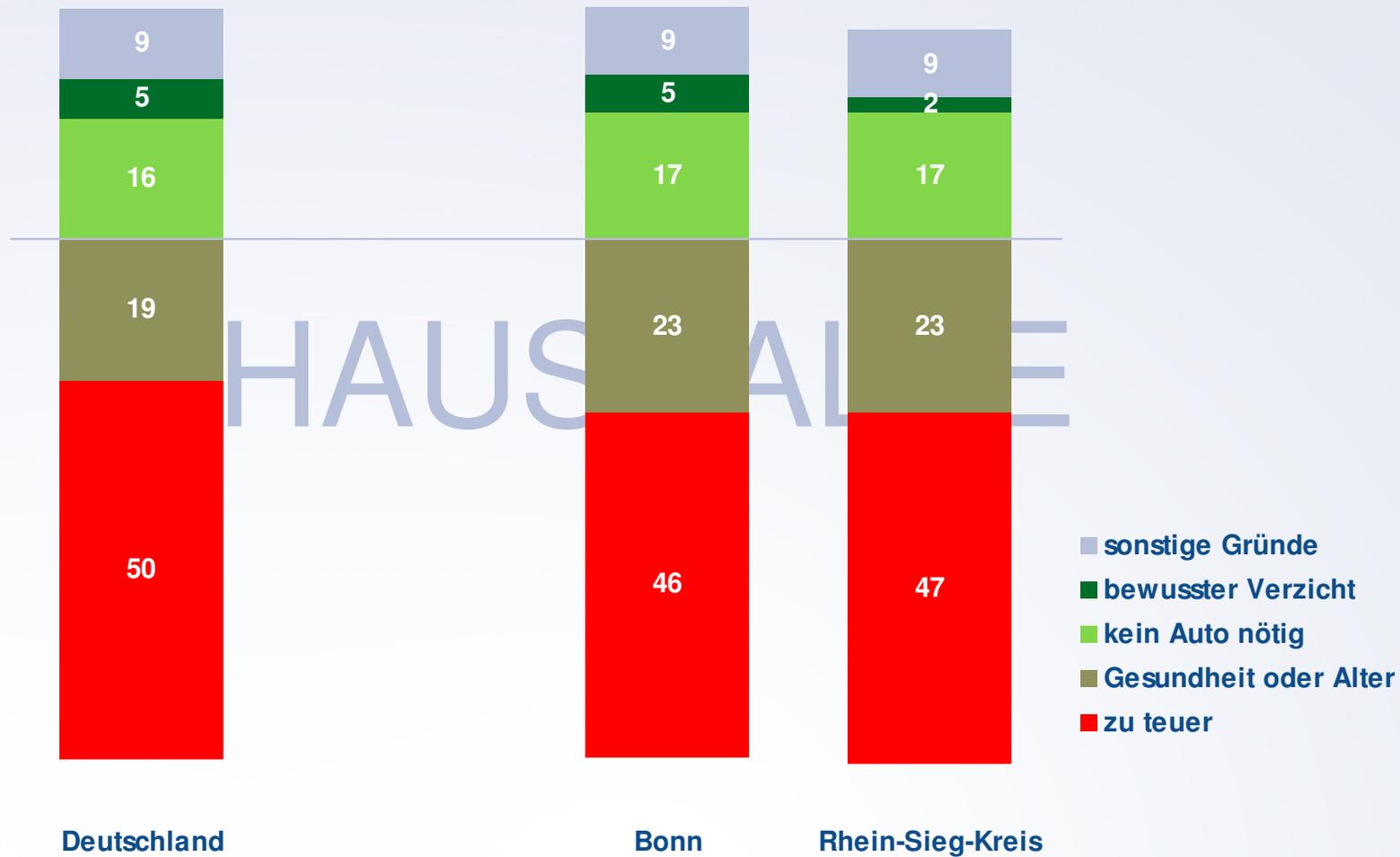
Haushalte, Skala in Prozent



FREUDE.
JOY.
JOIE.
BONN.

Gründe für den Pkw-Verzicht: nicht nur finanzielle Hintergründe

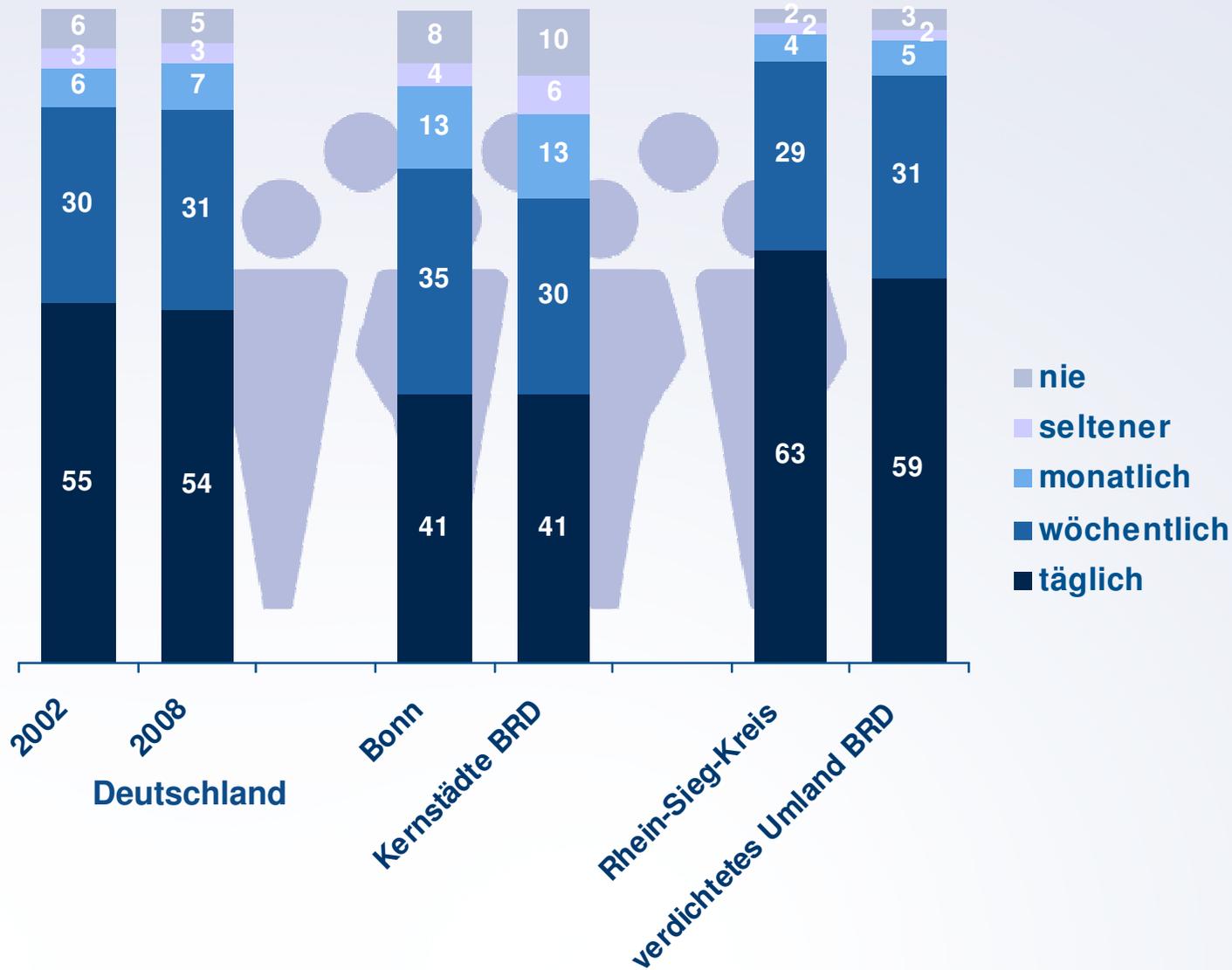
Haushalte, Skala in Prozent, Priorisierung der Mehrfachnennungen (absteigend ab „zu teuer“)



FREUDE.
JOY.
JOIE.
BONN.

Übliche Nutzung des Autos: im Rhein-Sieg-Kreis fast zwei Drittel täglich

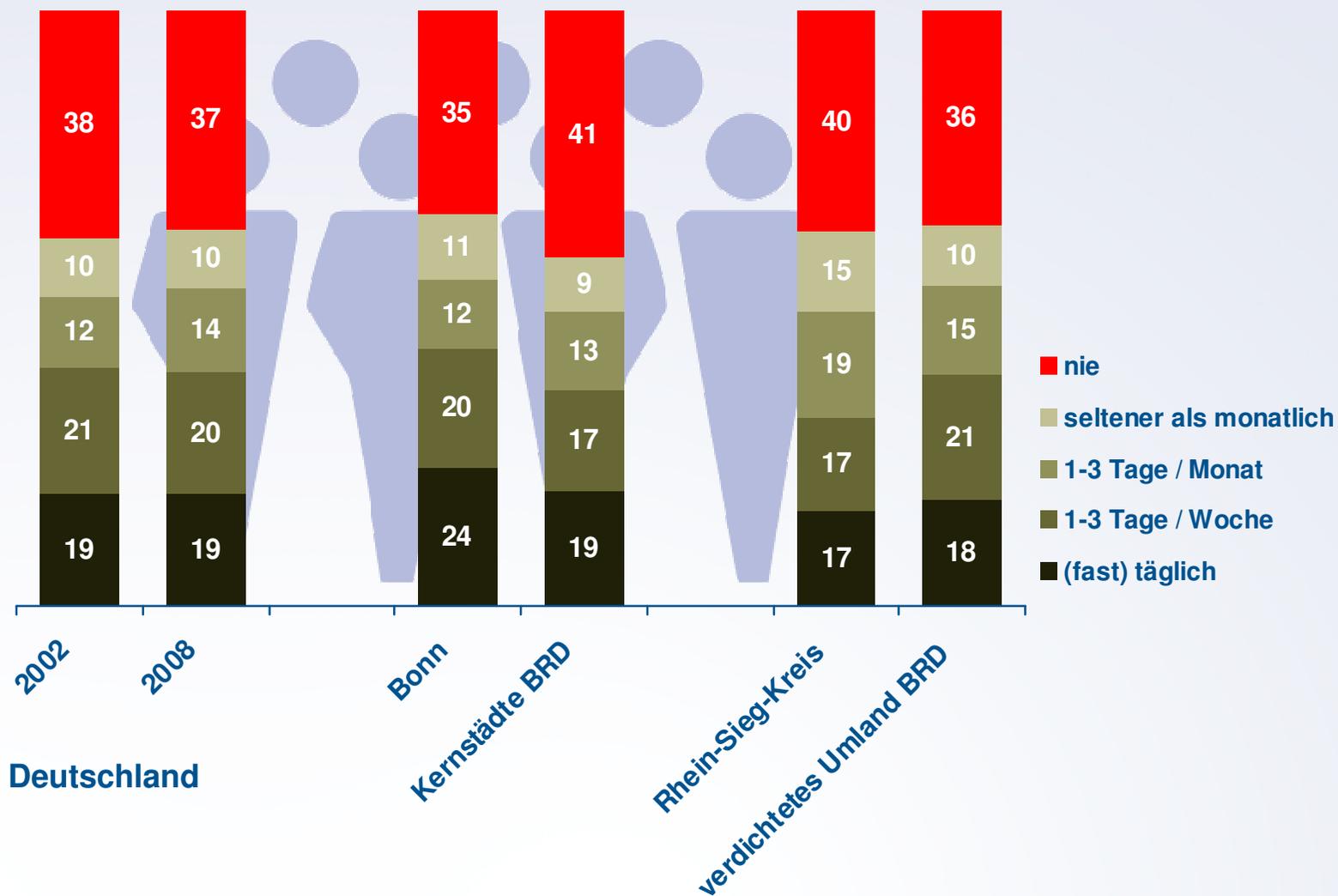
Personen ab 14 Jahren, einschließlich Mitfahrern, Skala in Prozent



FREUDE.
JOY.
JOIE.
BONN.

Übliche Nutzung des Fahrrads: fast ein Viertel der Bonner fährt täglich

Personen ab 14 Jahren, Skala in Prozent

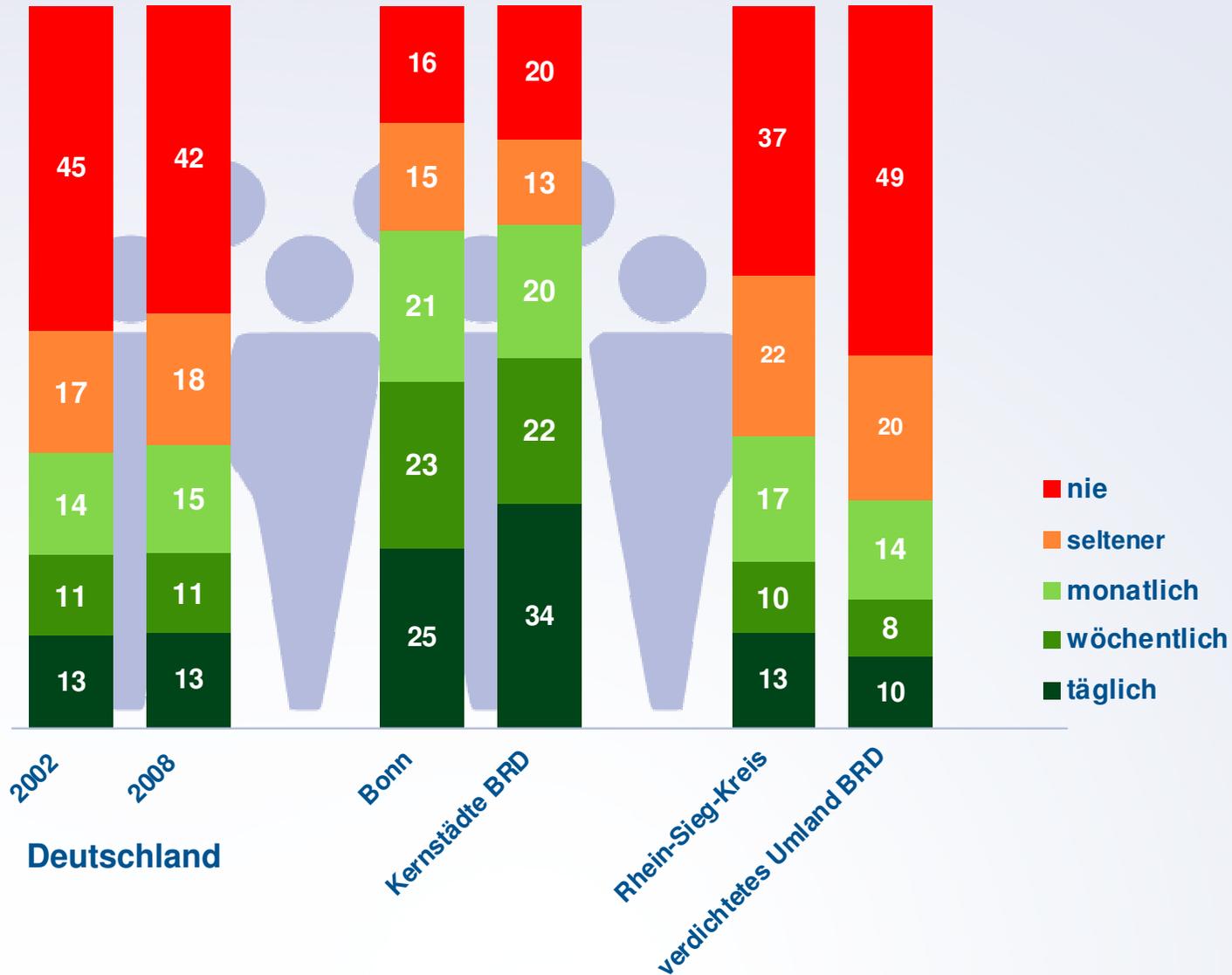


FREUDE.
JOY.
JOIE.
BONN.



Übliche Nutzung von Bus und Bahn: deutlich seltener in ländlichen Gebieten

Personen ab 14 Jahren, Skala in Prozent

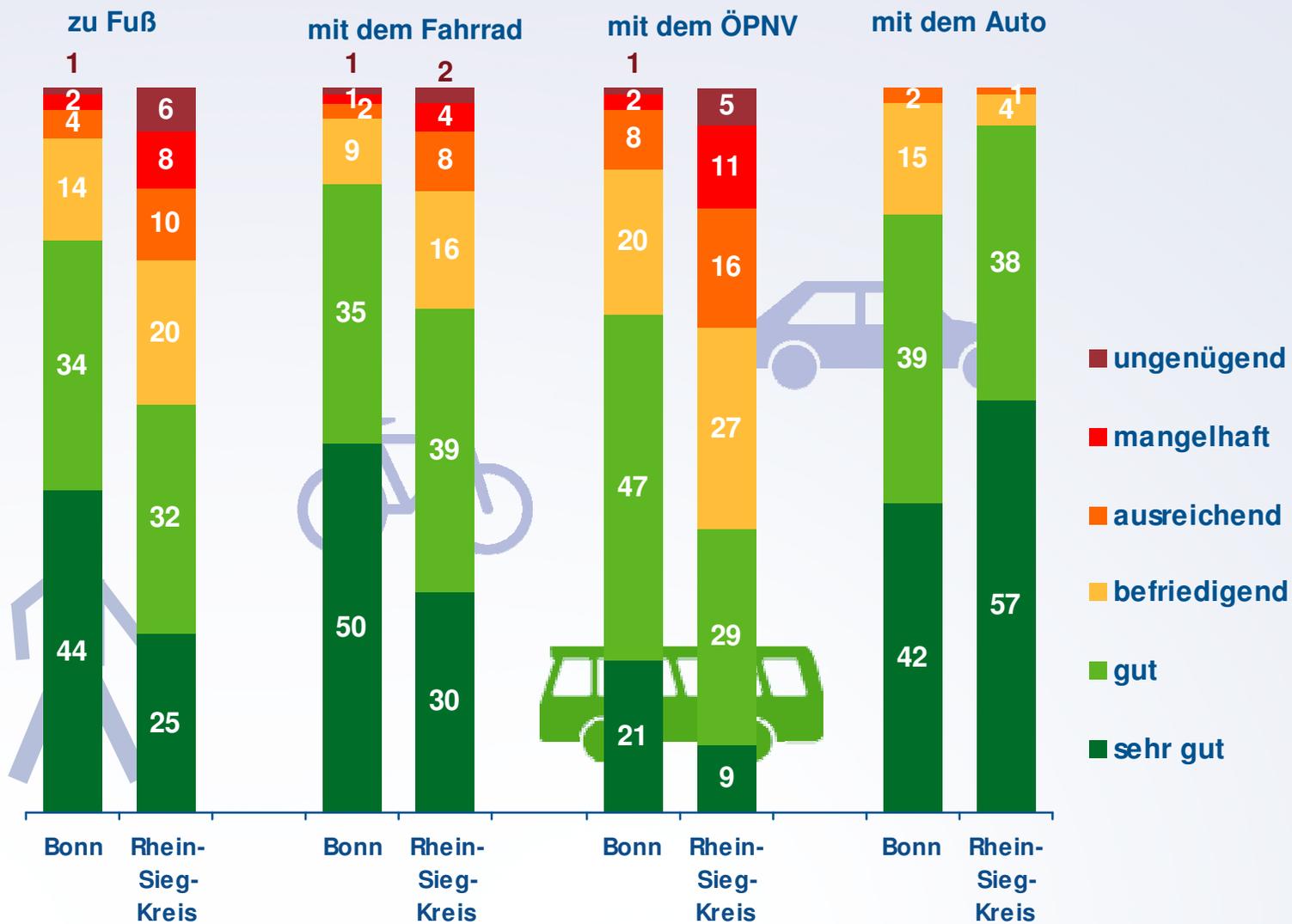


FREUDE.
JOY.
JOIE.
BONN.



Zufriedenheit mit der Erreichbarkeit der Ziele in der näheren Umgebung: bessere Werte für Bonn

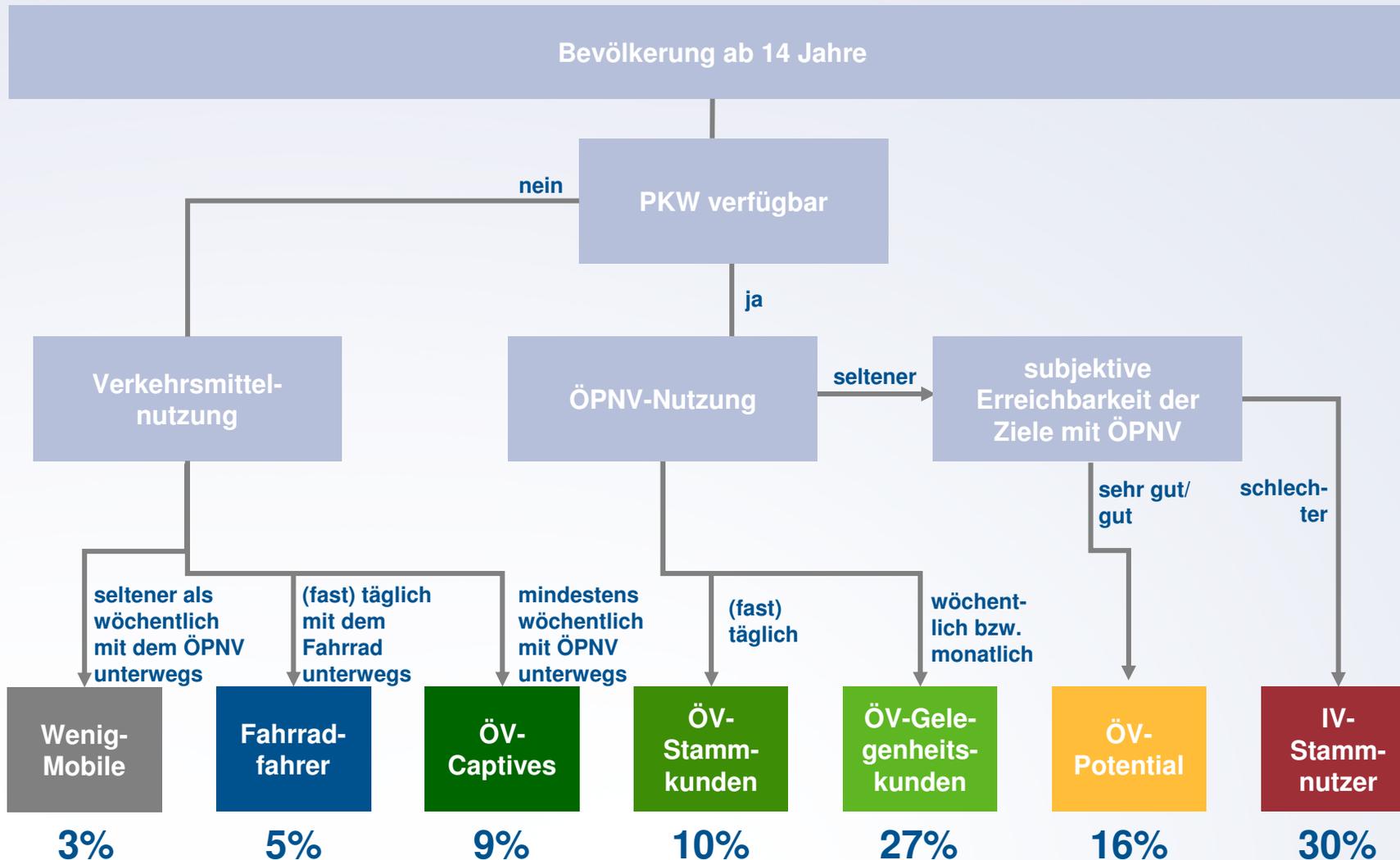
Personen, Skala in Prozent, fehlende zu 100% sind ohne Angabe



FREUDE.
JOY.
JOIE.
BONN.

Verkehrsmittelnutzersegmente: Autoverfügbarkeit, Verkehrsmittelnutzung und Erreichbarkeit

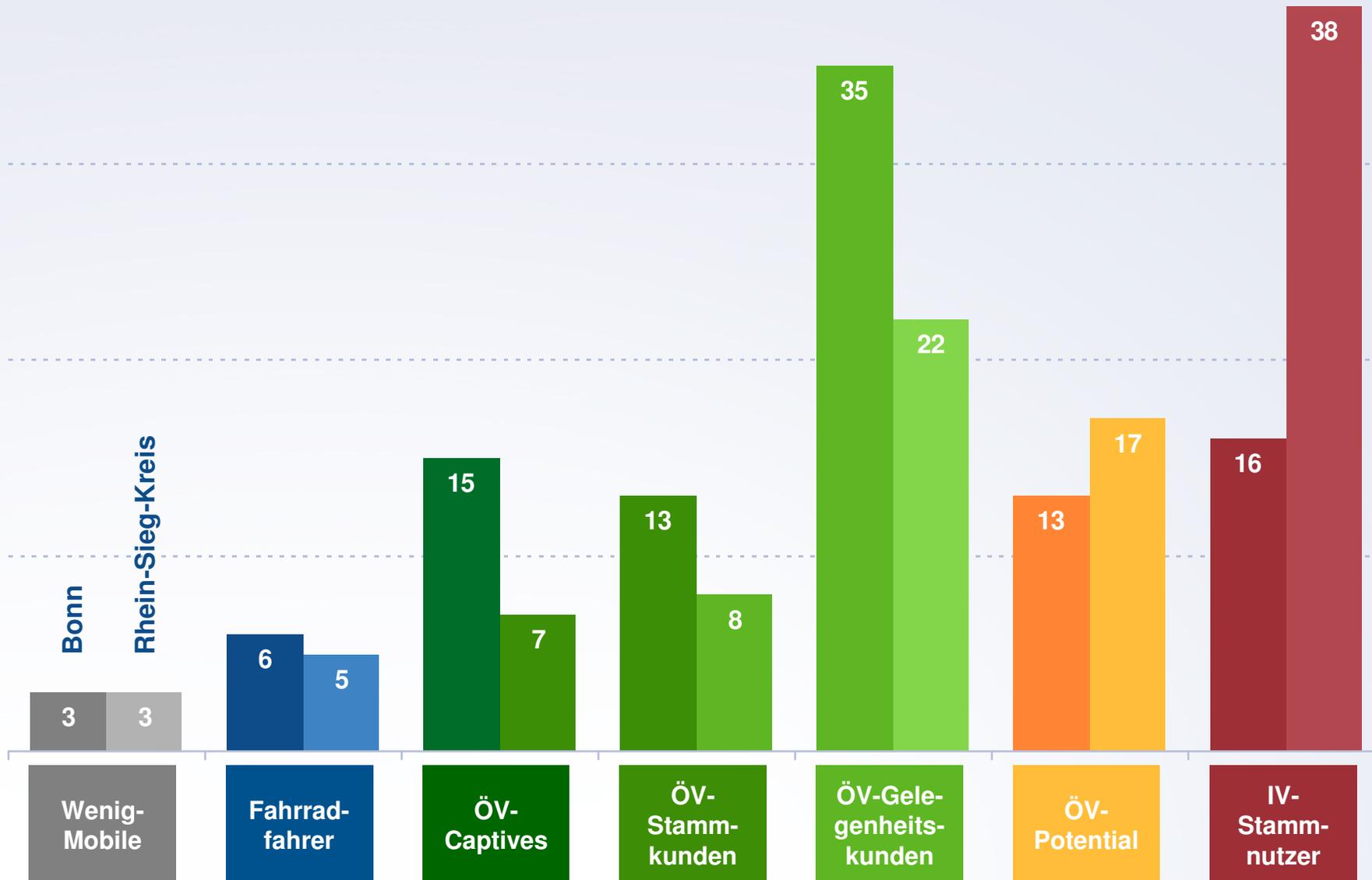
Personen ab 14 Jahren, Ergebnisse der Gesamtregion



FREUDE.
JOY.
JOIE.
BONN.

Verkehrsmittelnutzersegmente: Autofahrer im Rhein-Sieg-Kreis, in Bonn viele ÖV-Gelegenheitskunden

- Angaben in Prozent, Personen ab 14 Jahren -



FREUDE.
JOY.
JOIE.
BONN.

Wegehäufigkeiten und Nutzungszwecke Wer ist wie oft warum unterwegs?



infas

MOBILITÄT



IN DEUTSCHLAND

**FREUDE.
JOY.
JOIE.
BONN.**

rhein-sieg-kreis

Mobilität am Stichtag: mehr Wege in der Stadt bei etwas kürzerer Unterwegszeit

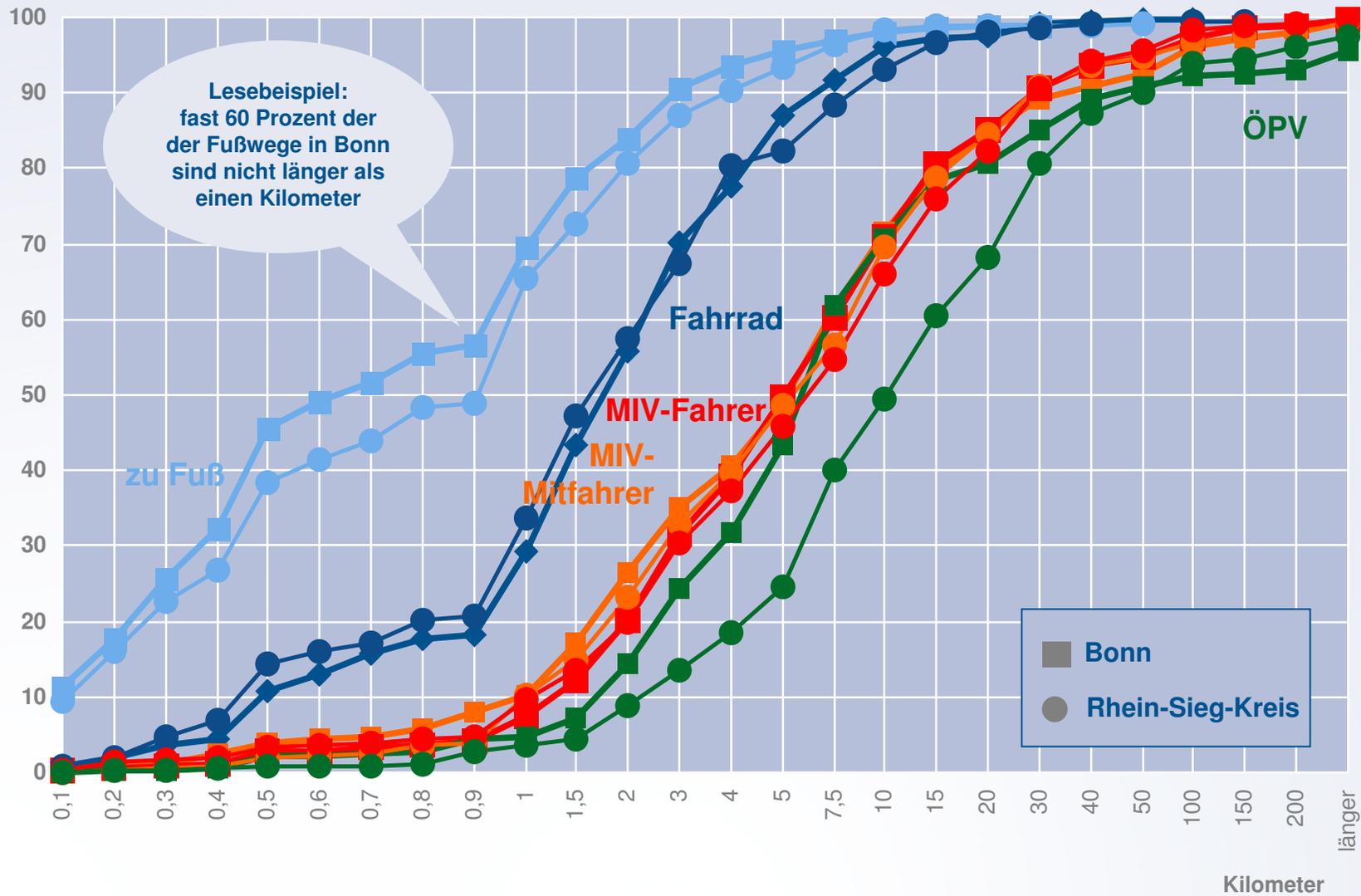
Personen, alle Wege einschließlich Wirtschaftsverkehr, Skala in Prozent bzw. Mittelwerte



FREUDE.
JOY.
JOIE.
BONN.

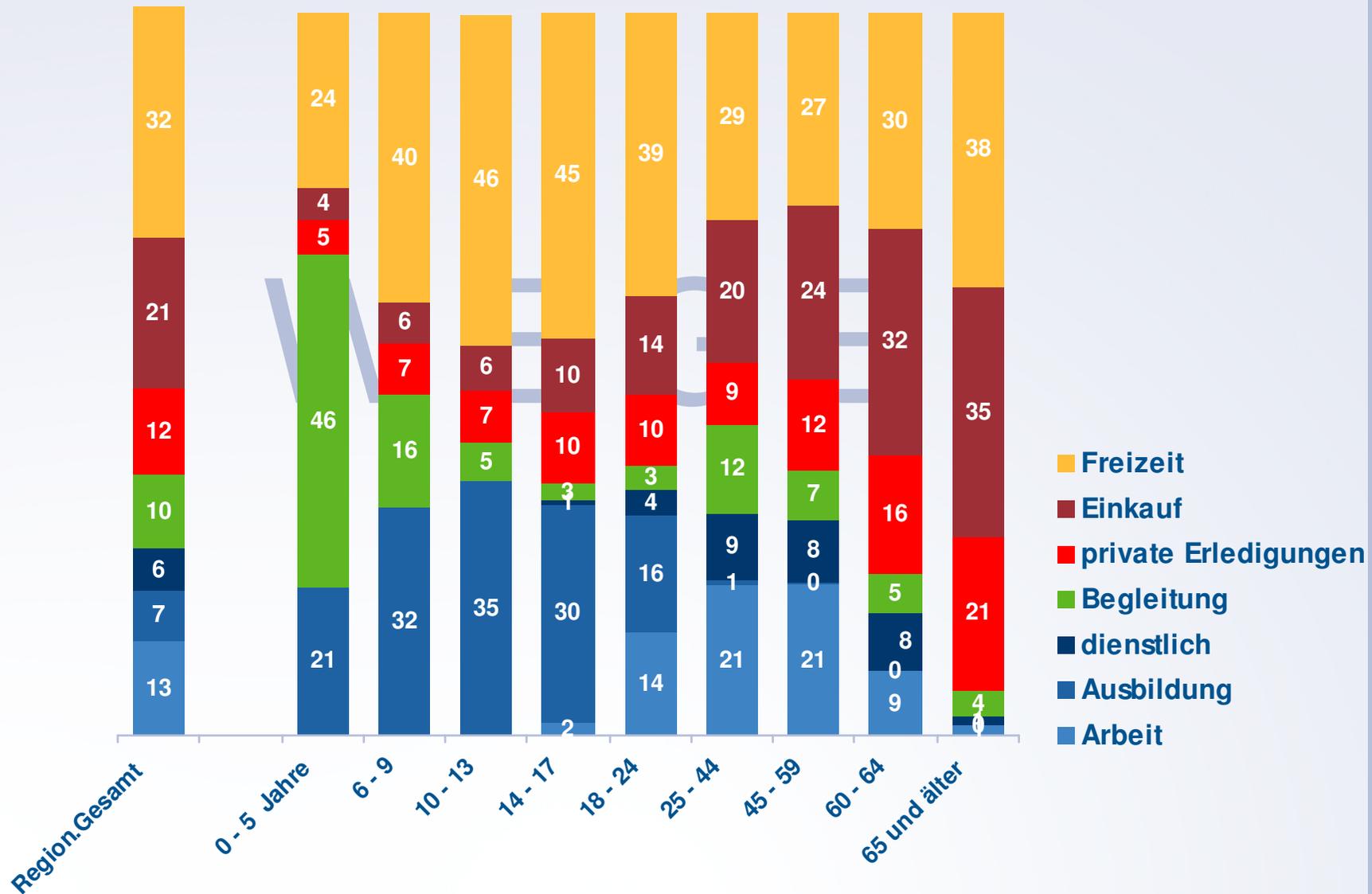
Wegelänge nach Hauptverkehrsmittel - kumuliert: längere ÖPV-Wege im Rhein-Sieg-Kreis

Wege, Skala in Prozent



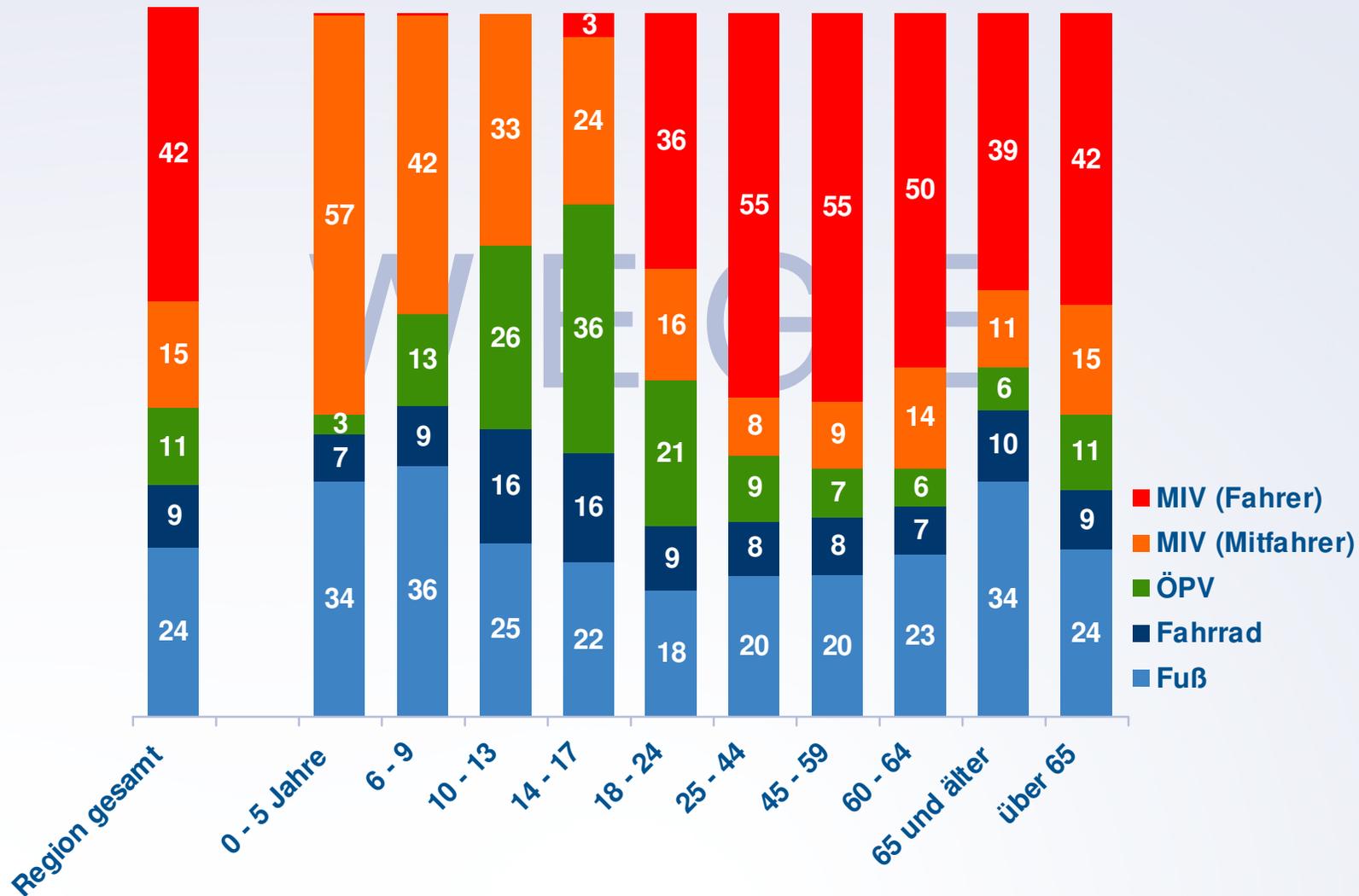
Wegezwecke nach Altersgruppen – Region gesamt: Freizeit- und Einkaufswege werden im Alter mehr

Wege, Skala in Prozent



Modal Split nach Altersgruppen – Region gesamt: Effekte unterschiedlicher Lebensphasen

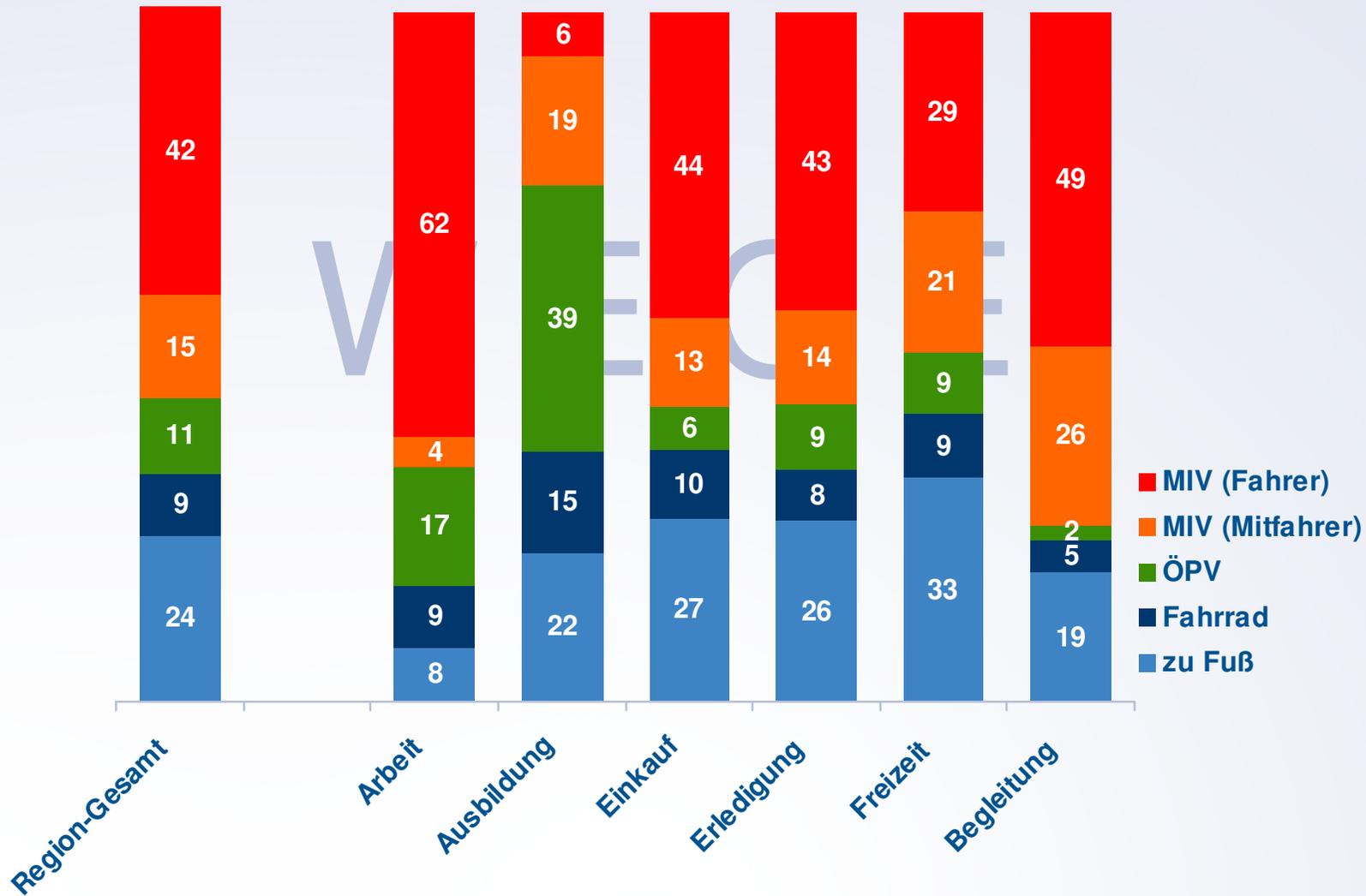
Wege, Skala in Prozent



FREUDE.
JOY.
JOIE.
BONN.

Modal Split nach Wegezwecken – Region gesamt: unterschiedliche Profile

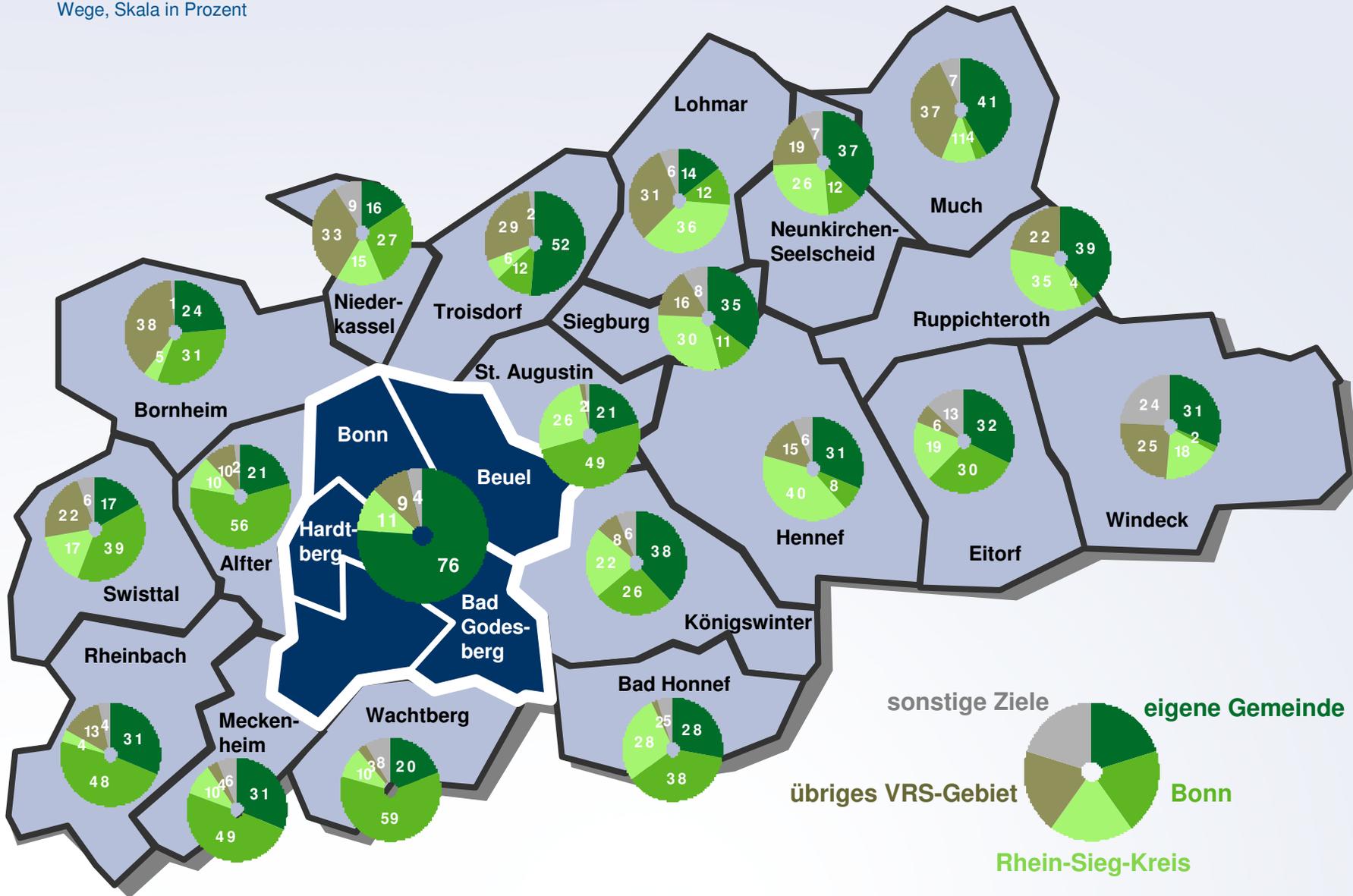
Wege, Skala in Prozent



FREUDE.
JOY.
JOIE.
BONN.

Ziele der Wege zur Arbeit: fast überall ein hoher Bonn-Anteil

Wege, Skala in Prozent

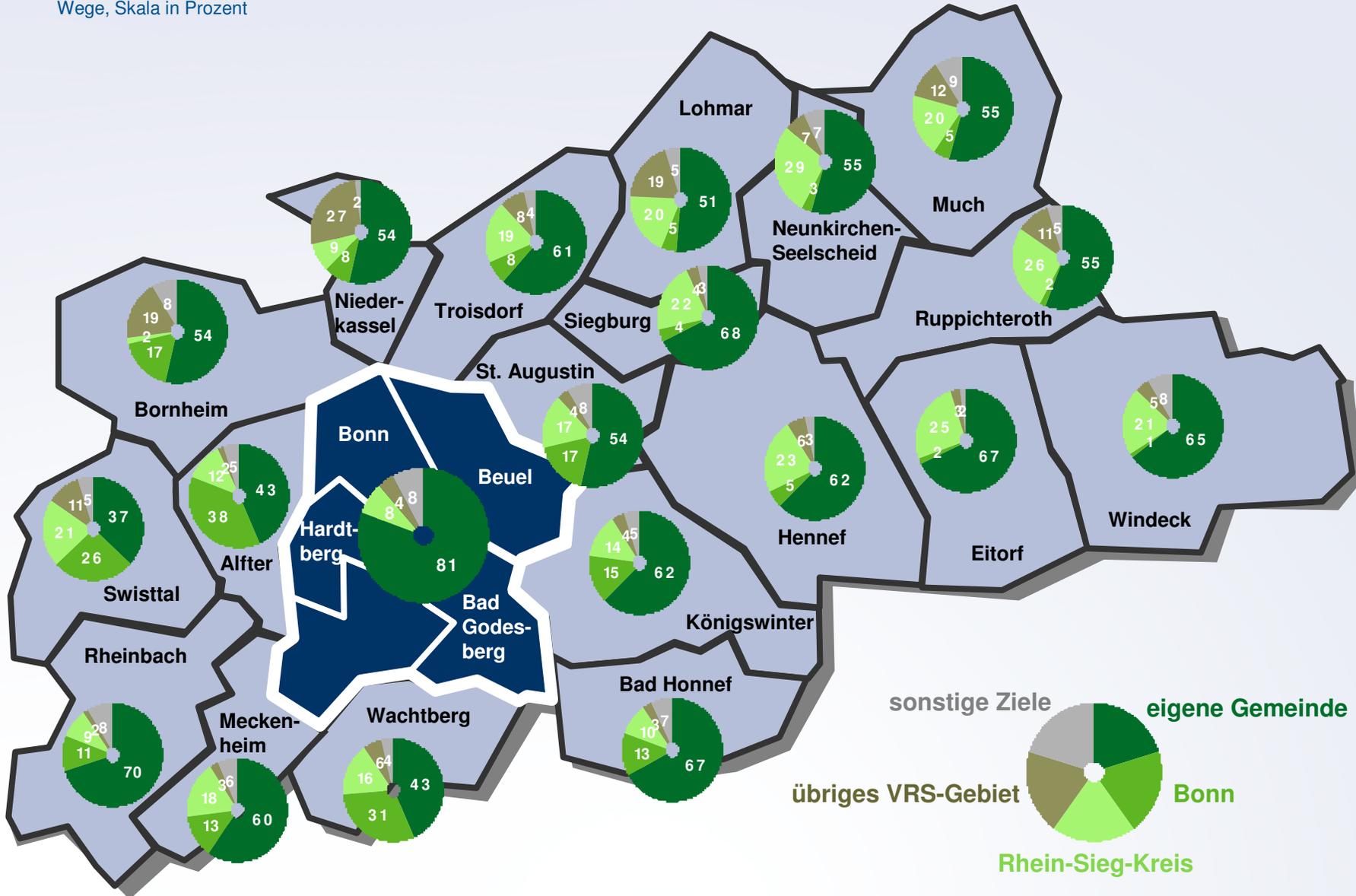


FREUDE.
JOY.
JOIE.
BONN.



Ziele der Wege zu Einkauf, Versorgung und in der Freizeit: ebenfalls beachtliche Verflechtung

Wege, Skala in Prozent

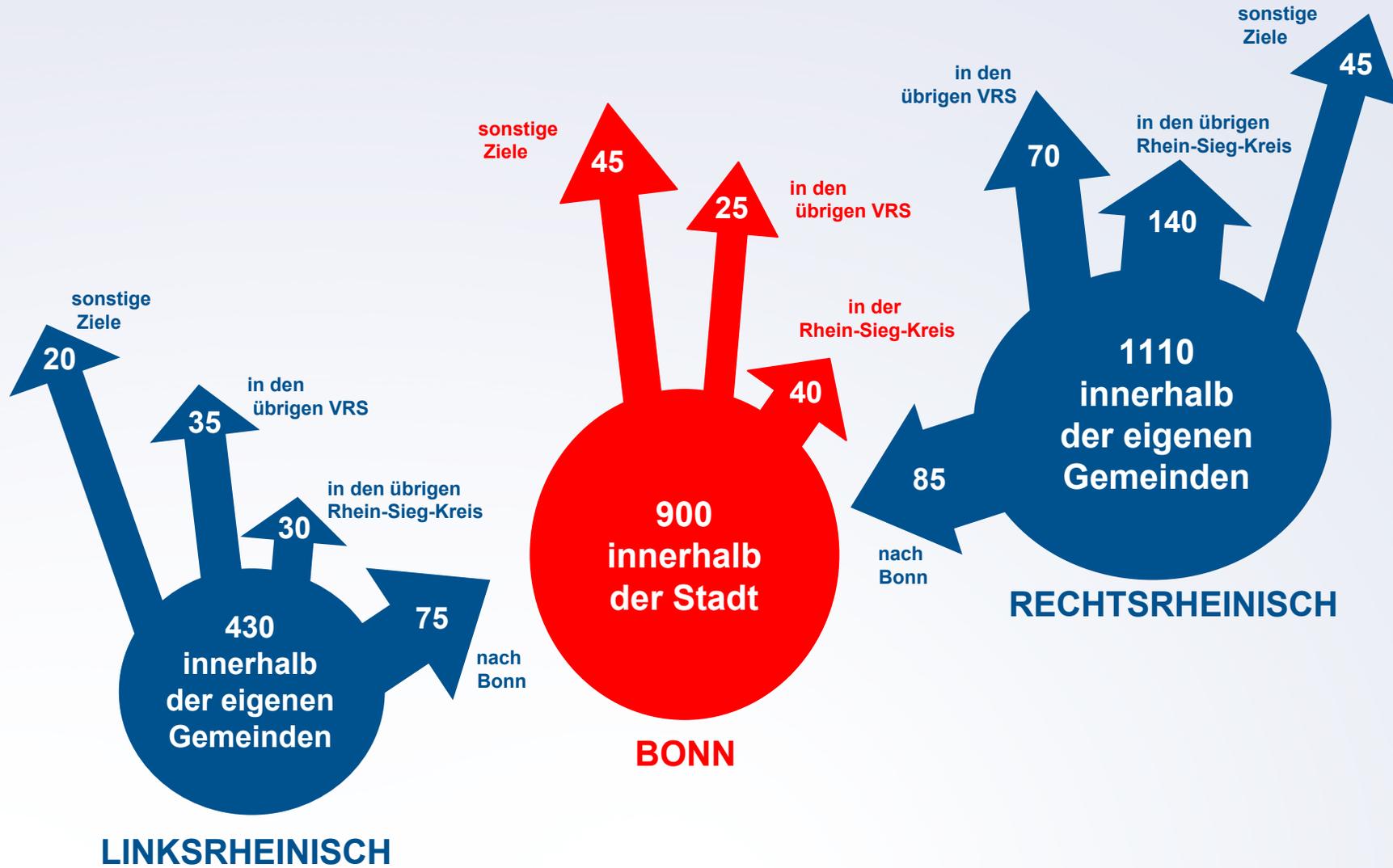


FREUDE.
JOY.
JOIE.
BONN.



Tägliche Wege in der Region: Aufteilung nach Zielen

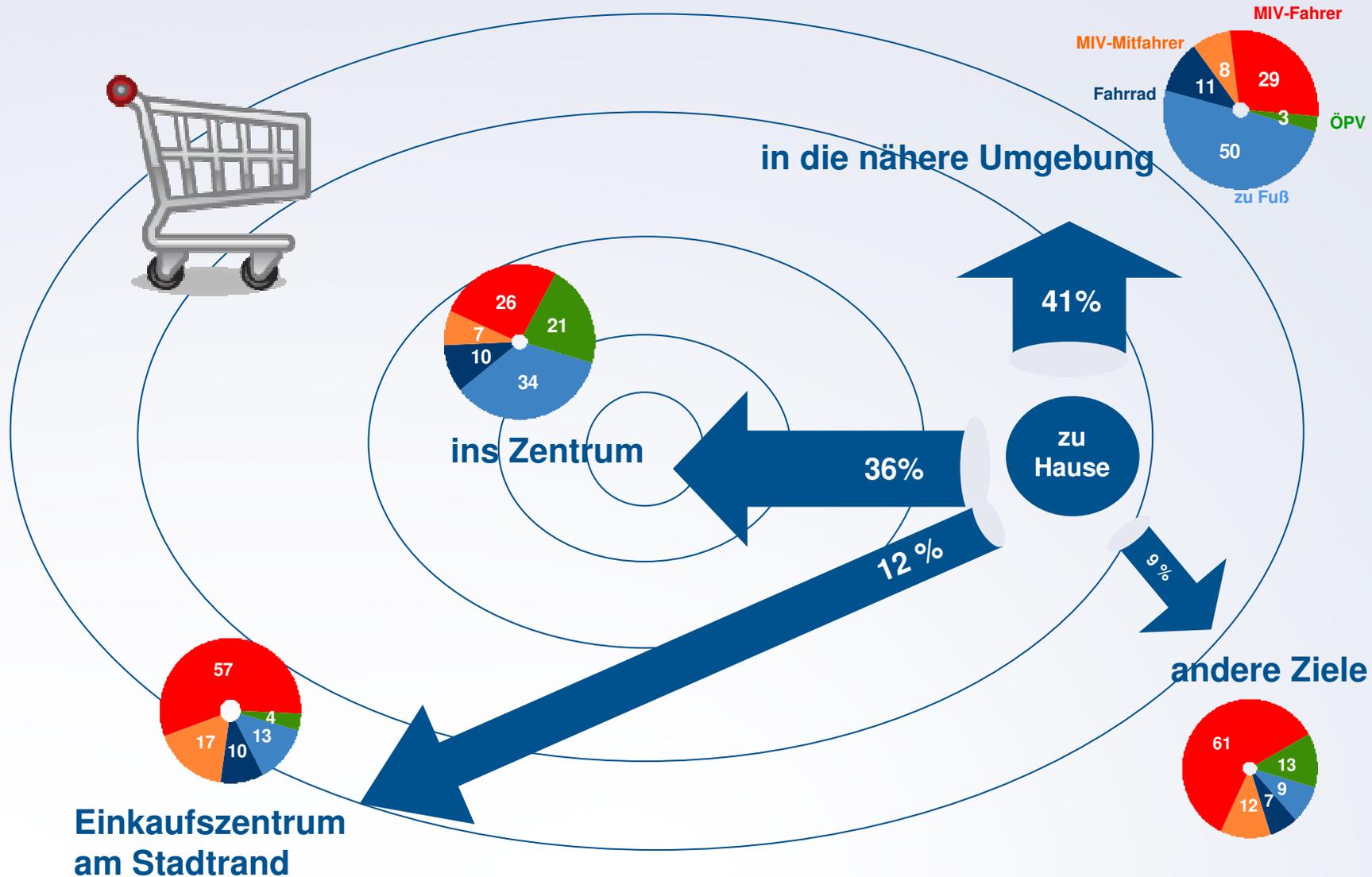
tägliche Wege in 1.000, nur Wege mit auswertbarer Zielinformation



FREUDE.
JOY.
JOIE.
BONN.

Wegeziele bei Einkäufen - Bonn: überwiegend in der näheren Umgebung

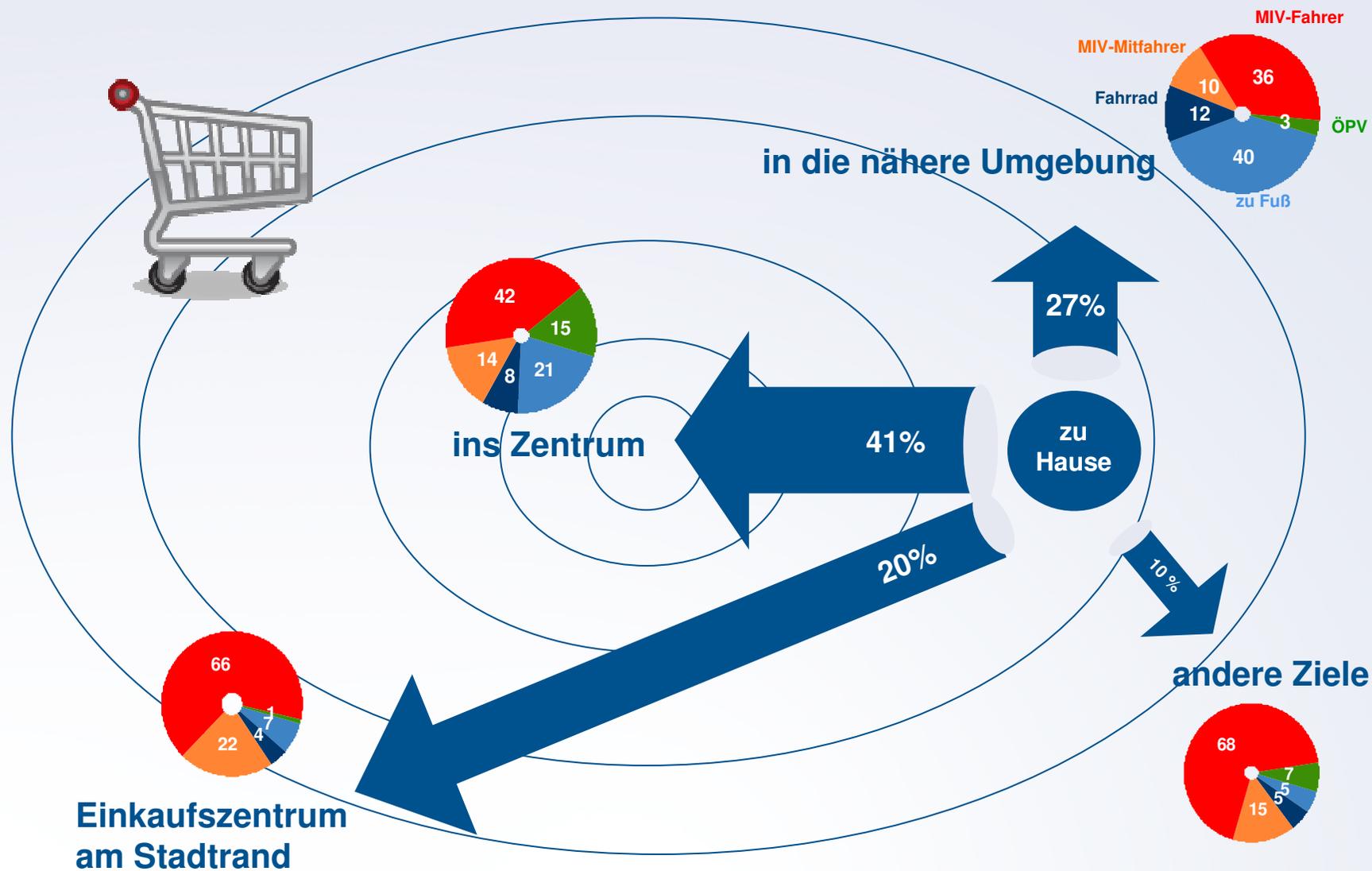
Wege, Skala in Prozent



FREUDE.
JOY.
JOIE.
BONN.

Wegeziele bei Einkäufen - Rhein-Sieg-Kreis: überwiegend in der eigenen Gemeinde

Wege, Skala in Prozent



FREUDE.
JOY.
JOIE.
BONN.

Umwelt und Verkehr Wie steht es um die CO₂-Emissionen?



infas

MOBILITÄT



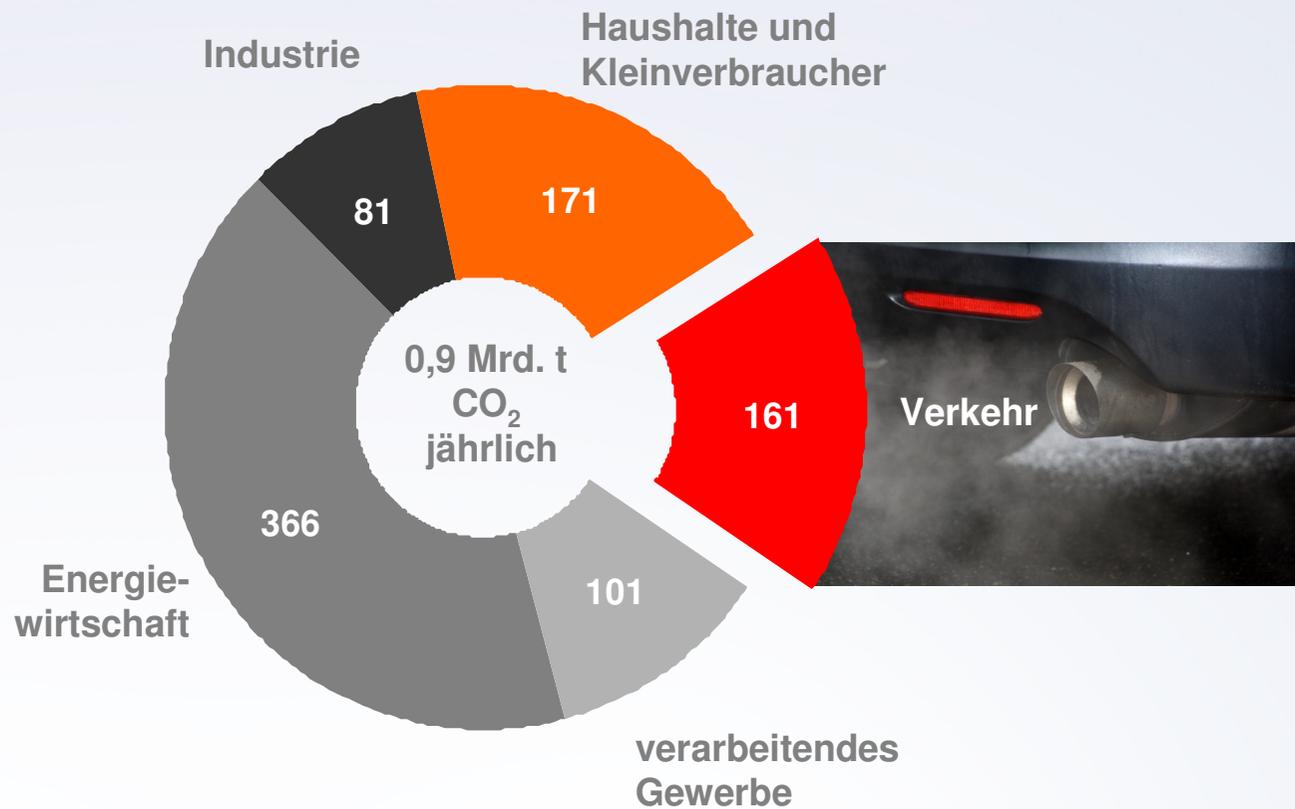
IN DEUTSCHLAND

**FREUDE.
JOY.
JOIE.
BONN.**

rhein-sieg-kreis

CO₂-Emissionen in Deutschland: Mobilität wesentlicher Faktor - etwa ein Fünftel entsteht im Verkehr

Quelle: Verkehr in Zahlen und Umweltbundesamt, Werte 2006, Zahlen in Mio. Tonnen



infas



FREUDE.
JOY.
JOIE.
BONN.

rhein-sieg-kreis

Verkehrsbedingte CO₂-Emissionen in Region: mittlere Tageswerte pro Person

45

Personen, eigene Berechnungen (nur Quellverkehr aus der Region)

Tageswerte pro Person in kg CO₂



pro Jahr etwa 1,5 Mio t CO₂ bedingt
durch den Alltagsverkehr der
Bewohnerinnen und Bewohner

heutige Einsparung durch den ÖV:
etwa 150.000 t CO₂ pro Jahr
(zusätzliche Emission, wenn alle
heutigen ÖV-Wege mit dem
Auto erfolgen würden)



infas

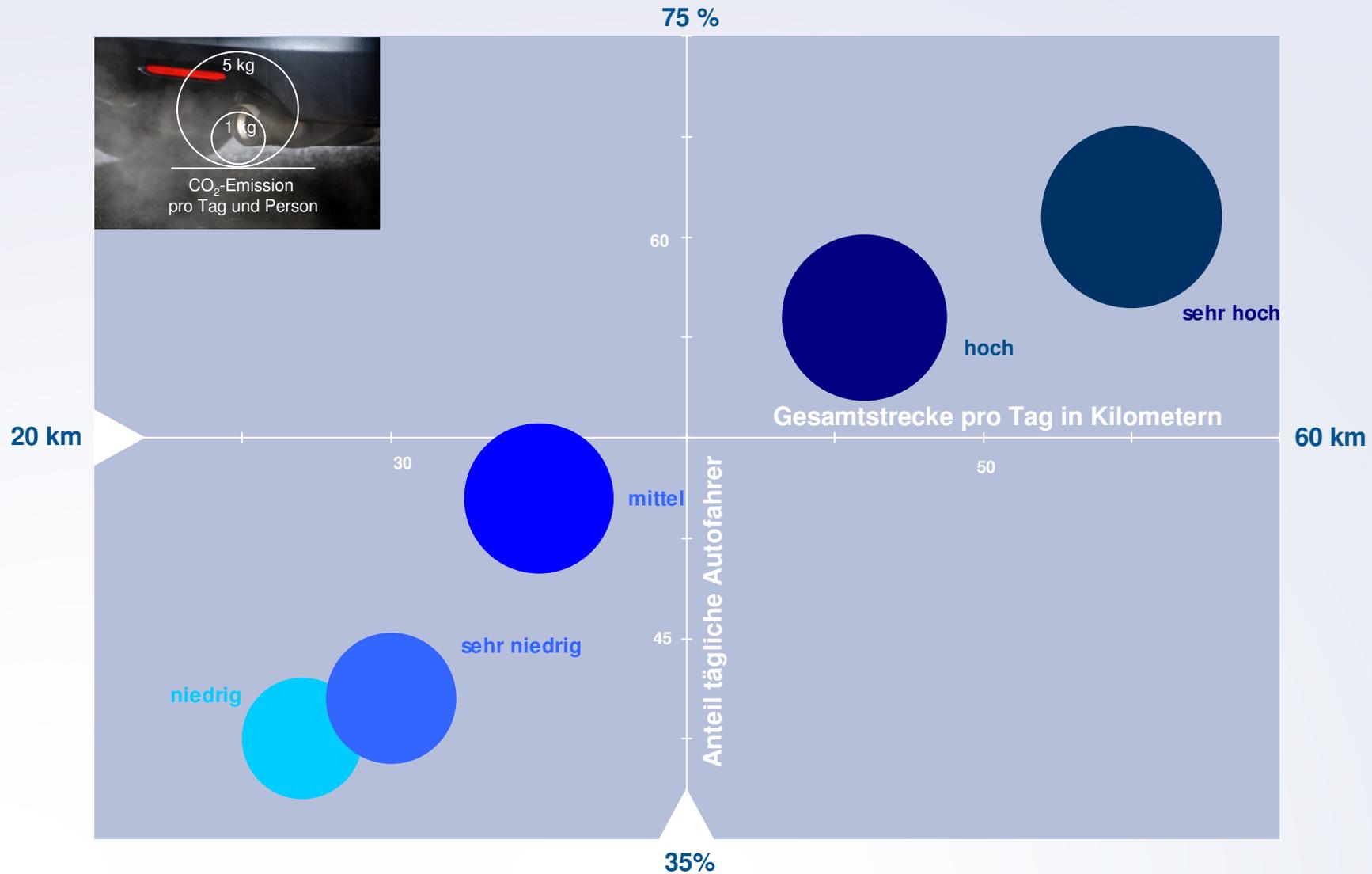


FREUDE.
JOY.
JOIE.
BONN.

rhein-sieg-kreis

CO₂-Emissionen nach ökonomischen Status: in statushohen Gruppen mehr und längere Tagesstrecken mit dem Auto

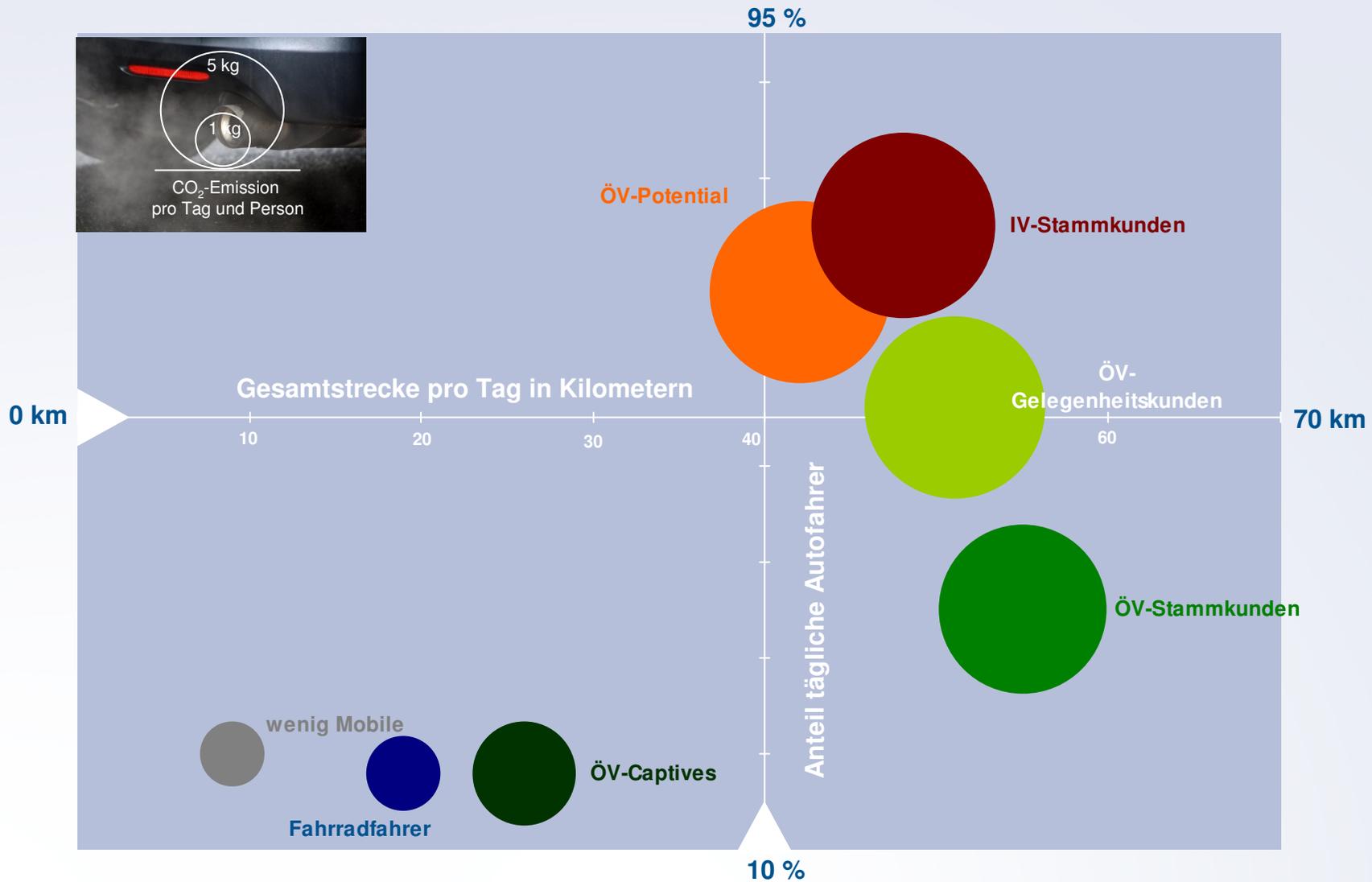
Personen ab 14 Jahre, Kreisgröße zeigt Pro-Kopf-Emissionswerte nach ökonomischem Status der Person



FREUDE.
JOY.
JOIE.
BONN.

CO₂-Emissionen nach Nutzersegmenten: in statushohen Gruppen mehr und längere Tagesstrecken mit dem Auto

Personen ab 14 Jahre, Kreisgröße zeigt Pro-Kopf-Emissionswerte in den Segmenten, Region Bonn/Rhein-Sieg-Kreis



FREUDE.
JOY.
JOIE.
BONN.

Zusammenfassung und Ausblick



infas

MOBILITÄT



IN DEUTSCHLAND

**FREUDE.
JOY.
JOIE.
BONN.**

rhein-sieg-kreis

Rückblick auf zentrale Ergebnisse: Alltagsmobilität in der Region Bonn-Rhein-Sieg

49

- **Deutliche Unterschiede zwischen Stadt und Region:**
hohe MIV-Anteile im Kreis,
kleinräumige Strukturen und hohe Zu-Fuß-Anteile in Bonn
- **Vergleichbar mit ähnlichen Regionen:**
keine wesentlichen Unterschiede im Regionalvergleich
- **Geringe Veränderungen:**
im Zeitvergleich kaum unterschiedliche Modal Split-Werte
- **Potentiale für einen umweltgerechteren Verkehr:**
Entwicklungsmöglichkeiten für den ÖPNV und das Fahrrad –
bei einer konsequenten Angebotsverbesserung
- **Veränderte Rahmenbedingungen:**
wachsende Automobilität bei Senioren –
geringer bei jungen Menschen in der Stadt
- **Hoher Verflechtungsgrad:**
Stadt und Kreis hängen voneinander ab –
gemeinsame Planung tut Not



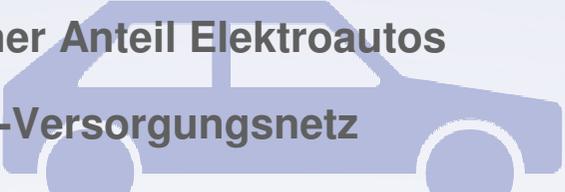
infas



FREUDE.
JOY.
JOIE.
BONN.

rhein-sieg-kreis

Paradigmenwechsel in der Autoindustrie

hoher Anteil Elektroautos
Akku-Versorgungsnetz

Auslaufmodell Privatauto

reduzierte Emissionen
durch Effizienz beim MIV,
weniger durch steigende ÖV-Anteile?

Umweltverbund erfolgreicher?

flexiblere Angebote in der Fläche

qualitativ deutlich besserer ÖPNV



Fahrräder und Carsharing
integriert



Mobilitätskarte in jeder Tasche

Fahrradrenaissance - auch mit
Elektrorädern - konsequent fortgesetzt

Gelingen einer besseren Nahraumversorgung?

**Flächenverbrauch und
Zersiedelung nicht gestoppt**
wachsende Vorteile für den MIV?

Aktivitätsquoten

wieder Rückgänge
bei den Senioren?
oder weiteres Anwachsen
der Mobilität?



infas



FREUDE.
JOY.
JOIE.
BONN.

rhein-sieg-kreis 



infas Institut für angewandte Sozialwissenschaft GmbH
Friedrich-Wilhelm-Straße 18
53113 Bonn
www.infas.de

Robert Follmer
Bereichsleiter Verkehrs- und Marktforschung
Telefon: 0228 / 3822-419
E-Mail: r.follmer@infas.de

Sylvia Quandt
Junior-Projektleiterin
Telefon: 0228 / 3822-455
E-Mail: s.quandt@infas.de



infas



**FREUDE.
JOY.
JOIE.
BONN.**

rhein-sieg-kreis